

T Goldenes Kleeblatt für herausragendes Engagement verliehen

Manfred Hambitzer und Hermann Schoenauer erhielten hohe städtische Auszeichnungen – Zeremonie im Sportpark Ronhof

Die herausragenden Verdienste um das Thema Integration behindert Menschen und den Wissenschaftsstandort Fürth waren ausschlaggebend für die Verleihung der – nach der Ehrenbürgerwürde und der Goldenen Bürgermedaille – dritthöchsten städtischen Auszeichnung: Manfred Hambitzer und Hermann Schoenauer erhielten nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat das Goldene Kleeblatt aus den Händen von Oberbürgermeister Thomas Jung.

„Vieles von dem, was wir heute als Inklusion fast selbstverständlich finden, war in den Siebziger Jahren spektakulär“, sagte das Stadtoberhaupt über das Wirken von Manfred Hambitzer. Der 89-Jährige hat den Weg der Inklusion selbst beschreiten müssen, denn als junger Mann verlor er im Krieg beide Hände. Doch er gab sich nicht auf und machte stattdessen die Bewältigung von



Foto: Wunder

Zur Verleihung des Goldenen Kleeblatts an Manfred Hambitzer (li.) und Hermann Schoenauer (re.) gratulierte nicht nur OB Thomas Jung, sondern auch die ehemalige Bundesfamilienministerin Renate Schmidt.

Körperbehinderung zu seinem Lebensthema. Er studierte Psychologie, promovierte 1958 und leistete anschließend „jahrzehntelange Pionierarbeit in Sachen Integration“, wie Laudator Jung bei der Feierstunde im Business- und

Tagungszentrum am Sportpark Ronhof hervorhob. Nur zwei von vielen Beispielen für Hambitzers Engagement: Als VDK-Vertreter wirkte er aktiv am Runden Tisch zur Gestaltung der Regularien für die Begründung des Behinderten-

rates der Stadt Fürth mit. 1980 initiierte er eine Demonstration und eine Unterschriftenaktion zum behindertengerechten Ausbau der Nürnberger U-Bahn mit Aufzügen – und erreichte damit auch bundesweit positive Veränderungen. Dank seiner Initiative wurden Standards gesetzt, die noch heute im Öffentlichen Personennahverkehr ihre Gültigkeit haben. Unterstützt wurde er zu der Zeit von der damaligen Bundestagsabgeordneten Renate Schmidt (SPD), die es sich nicht nehmen ließ, zur Verleihung persönlich zu gratulieren. Im Gegensatz zu Hambitzer, der in Gummersbach geboren wurde und seit fünf Jahrzehnten Fürther Bürger ist, erblickte Hermann Schoenauer in der Kleeblattstadt das Licht der Welt, lebt allerdings jenseits der Stadtgrenze. Dass er „trotzdem“ die hohe städtische Auszeichnung erhalte, sei eine

>> Fortsetzung auf Seite 4 >>

T Solarstrom für Mieter hilft Nebenkosten senken

Vom Dach direkt in die Wohnung – Die Nachfrage ist groß – Weitere Projekte sind in Planung

Von Photovoltaikprojekten profitieren nur Hausbesitzer und Unternehmen? In der Kleeblattstadt nicht, denn künftig können auch Mieter von Genossenschaftswohnungen Solarstrom vom eigenen Hausdach nutzen und dadurch ihre Nebenkosten senken. Möglich wird das durch das Projekt „partnerstrom“, einer Kooperation der Solarpark der Fürther Wohnungsbaugenossenschaften GmbH und der infra.

Dabei werden auf Dächern von Häusern der Genossenschaften Solaranlagen zur umweltfreundlichen Stromproduktion errichtet. Die infra übernimmt den erzeugten Strom und verkauft ihn an die Mieter, ohne dass dieser vorher das Hausnetz verlassen hat – so erge-

ben sich Vorteile beim Energiepreis, denn Steuern, Abgaben und Umlagen werden dadurch stark reduziert. Versteckte Kosten kämen nicht hinzu, denn, versichert Frank Höppner, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Fürther Baugegenossenschaften (ARGE), an der nötigen Technik seien die Mieter nicht beteiligt.

Den Start machten zwei Häuserblöcke mit knapp 50 Wohnungen auf der Hardhöhe. Etwa die Hälfte der Bewohner der besagten Gebäude ist schon mit im Boot. Ein guter Wert, wie Clemens Bloß, Geschäftsführer der infra new energy, zu berichten weiß. „Vergleichbare Projekte in anderen Städten sprechen oft nur zehn bis 20 Prozent der Leute an.“ Die, so seine Erklärung, arbeiteten

eben nicht mit einem so bekannten Energieversorger zusammen.

Nutzen kann den „partnerstrom“ nur, wer infra-Kunde ist. Denn der voraussichtliche Solarstrom-Anteil wird 20 bis 30 Prozent des Jahresbedarfs decken, der Rest strömt aus dem infra-Netz.

Oberbürgermeister Thomas Jung ist von dem Modell begeistert: „Die Solarenergie war ja schon totgesagt – aber nun erreichen wir mit dem Mieterstrommodell eine neue Dimension.“ Und das soll fortgesetzt werden. „Auch für kommende Bauabschnitte und andere Gebäuden der ARGE möchten wir das Modell – wo immer es möglich ist – künftig anbieten“, so Höppner. Als nächstes können die künftigen Bewohner der 31 Neubauwohnungen der Bauge-



genossenschaft Eigenes Heim am Finkenschlag den hauseigenen Strom nutzen: Die Solaranlage ist bereits installiert worden. ■



Casting-Aufruf entpuppte sich als Aprilscherz



Foto: Wunder

„Leiche für den zweiten Franken-Tatort gesucht“ – diesem Aufruf in der letzten Ausgabe der StadtZEITUNG für ein Casting am 1. April waren über 20 Fürtherinnen ins Kriminalmuseum gefolgt. Vertreter des städtischen Bürgermeister- und Presseamtes (BMPA) und der Fürther Nachrichten (FN) mussten die potenziellen „Mordopfer“ jedoch enttäuschen, denn die Aktion war ein von BMPA und FN ausgedachter Aprilscherz. Die jungen Damen trugen es mit Fassung und Humor und durften als kleine „Entschädigung“ jeweils einen Fürth-Hocker sowie einen Gutschein für einen Besuch im Kriminalmuseum mit nach Hause nehmen.



Nachruf

Im Alter von 84 Jahren ist der Maler und Kulturpreisträger **Johann Helmut Schmidt-Rednitz** verstorben. Der in Fürth geborene Künstler studierte nach einer Maurerlehre monumentale Malerei an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg, an der er auch in den 1960er Jahren einen Lehrauftrag innehatte. Ab 1973 war er bis zu seiner Pensionierung als Lehrer sowohl an der Fachhochschule in Nürnberg sowie im bayerischen Kultusministerium in den Bereichen Gestaltung und Architektur tätig. Zahlreiche Ausstellungen im gesamten Freistaat widmeten sich

seinem umfangreichen Werk. Schmidt-Rednitz schuf beeindruckende Glasmosaike, Gobelins und Wandgemälde für öffentliche Gebäude und private Auftraggeber. Eindrücke der ausgedehnten Mal- und Studienreisen, die ihn gemeinsam mit seiner Frau Lieselotte um die halbe Welt führten, hielt er in stimmungsvollen, farbenprächtigen Aquarellen fest, die ihn nicht zuletzt zu einem der bekanntesten und beständigsten Maler in Franken machten. 1996 wurde der sympathische Künstler, der nie ein Aufhebens um seine Person machte, mit dem Kulturpreis der Stadt Fürth ausgezeichnet. ■



Sparkasse meldet

Fundsachen

In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden im Zeitraum vom **1. Januar bis 31. März** folgende Geldbeträge und Gegenstände gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden: **Beträge zu 60, zehn und fünf Euro, ein Zahngold, ein kleines schwarzes Ledertäschchen, eine randlose Brille mit blauem Gestell, ein schwarzer Ledergeldbeutel sowie ein Autoschlüssel der Marke Mercedes-Benz.**

Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis 30. Juni 2015 geltend zu machen. ■



Inhalt

Fürth Shop	10
Amtsblatt	19
Ärzte und Apotheken	24
Familiennachrichten	25
Sport	27
Grüner Markt	
Kleinanzeigen	30
Impressum	31



Der Fürthlauf findet am **Sonntag, 26. April**, statt. Alle Infos unter www.fuerthlauf.de



Alle Infos zu Gartenmarkt und Stadtfest auf Seite 7



Sicherheitspreis wieder ausgeschrieben

Entsprechend des Stadtratsbeschlusses vom 27. Juli 2005 schreibt die Stadt Fürth den Sicherheitspreis für 2014/15 öffentlich aus. Er wird für besondere Leistungen auf dem Gebiet der Sicherheit in der Stadt Fürth verliehen. Gewürdigt werden sollen insbesondere Leistungen zur Sensibilisierung der Bevölkerung in kriminalpräventiven Angelegenheiten, zur Stärkung des Sicherheitsgefühls und der Förderung der Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung bei der präventiven Verbrechensbekämpfung. Der Sicherheitspreis ist mit 1500

Euro dotiert. Er kann zweijährlich, auf mehrere Preisträgerinnen und Preisträger aufgeteilt und an natürliche sowie juristische Personen und Personengruppen verliehen werden. Neben oder statt der Verleihung des Sicherheitspreises, können Anerkennungen mit oder ohne Geldprämien zugesprochen werden. Das Preisgeld für den Sicherheitspreis wird von der Firma **Norma Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG** gesponsert. **Bewerbungen und Vorschläge sind bis spätestens 11. Mai 2015 an den Oberbürgermeister der Stadt Fürth zu richten. Zusätz-**

lich können der Oberbürgermeister, die Referate der Stadt Fürth sowie die Stadtratsmitglieder Vorschläge unterbreiten. Die eingegangenen Bewerbungen und Vorschläge werden einem Preisgericht zur Bewertung vorgelegt. Das Preisgericht spricht eine Empfehlung für die Beschlussfassung durch den Stadtrat aus. Über die Verleihung entscheidet der Stadtrat in nichtöffentlicher Sitzung unter Ausschluss des Rechtsweges. Den Sicherheitspreis verleiht der Oberbürgermeister durch Übergabe der Urkunden. ■



Vorschau

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am 29. April 2015 u. a. mit diesen Themen:

- Internationales Figurentheater-Festival
- Projekttag an der Hans-Böckler-Schule
- Infos zum Tag der Städtebauförderung

Anzeigenschluss:
21. April 2015
Kleinanzeigenschluss:
21. April 2015, 12 Uhr



Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,



in dieser Kolumne bitte ich Sie ja immer auch um Ihre Meinung, Ihre Anregung und vor allem um Ihre Kritik. Denn kritische Anmerkungen zur Arbeit in der Verwaltung und zu Entscheidungen in den einzelnen Gremien sind für eine funktionierende Demokratie unerlässlich. Das gilt nicht nur auf Bundes- oder Landesebene, sondern gerade auch in der Kommunalpolitik. Und natürlich sind wir – wie bei jeder anderen Tätigkeit

– weder in unserer täglichen Verwaltungsarbeit noch bei den politischen Beschlüssen im Stadtrat vor Fehlern gefeit.

Was mich in diesem Zusammenhang jedoch zunehmend erstaunt, ist, dass immer mehr Äußerungen, die meine Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, im Stadtrat oder mich direkt erreichen, jeglichen Anstand und jegliches Gespür für Verhältnismäßigkeiten vermessen lassen. Ohne Hintergründe oder Sachverhalte zu kennen, wird drauf los gepoltert. Unterstellungen nach dem Motto „Ihr seid doch alle zu faul, zu unfähig, zu unwillig“ werden gewürzt mit unflätigen Ausdrücken und Beschimpfungen auf unterstem Niveau. Gerne auch anonym. Dabei geht es in den meisten Fällen um alltägliche Probleme, wie achtlos weggeworfenen Müll, einen vermeintlich zu Unrecht ausgestellten Strafzettel oder eine kaputte Straßenlaterne – Missstände, die man in der Regel sachlich und

vernünftig klären und lösen kann. Sachlich vorgebrachte Kritik ist wichtig und notwendig. Denn um Abläufe zu verbessern und auch Fehler zu beheben, dafür sind wir – meine rund 4500 Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, dem Klinikum, der infra und ich – jeden Tag für Sie da.

Doch nicht nur schriftlichen Anfeindungen sind die städtischen Beschäftigten ausgesetzt. Besonders in den Ämtern mit Publikumsverkehr häufen sich Vorfälle, bei denen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelrecht angeschnauzt und persönlich verunglimpft werden. Dies ist eine Entwicklung, die ich für äußerst bedenklich halte. Wenn Meldeämter oder Kfz-Zulassungen künftig nur noch nach einem Sicherheitscheck betreten werden dürfen, dann läuft in unserer Gesellschaft etwas falsch.

Meine herzliche Bitte: Selbstverständlich finden alle Bürgerinnen und Bürger bei uns im Rathaus Gehör. Dankbar wären wir aber, wenn die einfachsten Regeln eines respektvollen Miteinanders wieder mehr Beachtung finden würden.

Ihr

Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de.



Einladung zu Sitzungen

- **Bau- und Werkausschuss:** Mittwoch, 15. April, 15 Uhr, Sitzungssaal, Technisches Rathaus, Hirschenstraße 2.
- **Finanz- und Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 22. April, 14 Uhr, Rathaus.
- **Stadtratssitzung:** Mittwoch, 22.

April, 15 Uhr, Rathaus.

- **Umweltausschuss:** Donnerstag, 23. April, 15 Uhr, Stadtförsterei, Heilstättenstraße 130, „Grünes Klassenzimmer“.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.stadtrat.fuerth.de.



Herzlichen Glückwunsch

- Am 16. April vollendet **Kurt Troßmann**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 75. Lebensjahr,
- am 16. April Stadtbaurat **Joachim Krauß** das 64. Lebensjahr,
- am 17. April **Artur Sieder**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 61. Lebensjahr,
- am 19. April **Oliver Boberg**, Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 50. Lebensjahr,
- am 20. April **Ottmar Buchberger**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,
- am 20. April Stadtrat **Jörg Vollbrecht** das 48. Lebensjahr,

- am 21. April **Hubert Weiger**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 68. Lebensjahr.



Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Müllhalden vor Kleider- und Altglascontainern

Lob gab es für:

- Fünf Jahre Kulturcafé Zett9
- Mehrgenerationenspielplatz am Flussdreieck



Wirtschaftsticker

Seit über zwanzig Jahren organisiert die Fürther **Firma Softwerk** einmal im Jahr ein Zusammentreffen für Vertreter aus Wirtschaft, Verbänden und der IT-Branche, um gemeinsam die Ergebnisse der jährlich stattfindenden IBM-Hausmesse Connected in Orlando zu diskutieren. Dieses Jahr fanden sich im Gasthof Schwarzes Kreuz rund 30 Teilnehmer ein. Internationales Flair auch unter den Referenten: Mit dabei war unter anderem Marc Osborn, IBM Pre-Sales Executive für Europa. Notebooks, Smartphones und

Flachbildfernseher sind in unserer von Hightech geprägten Welt inzwischen in nahezu jedem Haushalt angekommen. Um dem stetig steigenden Bedarf der Verbraucher gerecht zu werden, muss das Basismaterial für Elektronikkomponenten, an erster Stelle kristallines Silizium, in der Größenordnung von einigen Tausend Tonnen pro Jahr weltweit industriell herangezüchtet werden. Das **Fraunhofer-Entwicklungszentrum Röntgentechnik** hat ein Verfahren entwickelt, mit dem man das Kristallwachstum nahezu live beobachten kann.



Modellbau - Ausstellung und Verkaufsbörse mit internationaler Beteiligung

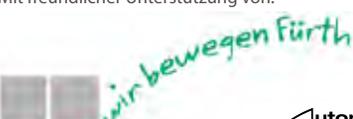
Samstag, 2. Mai 2015 10:00 – 18:00 Uhr
Sonntag, 3. Mai 2015 9:00 – 16:00 Uhr

Wo:
Fürth - Atzenhof
Im BRK-Katastrophenschutzzentrum
Flugplatzstraße 30
Bus: Linie 175  Mühltalstraße

Eintritt:
Erwachsene 3,50 €
Jugendliche 2,50 €
Kinder unter 12 Jahre frei

Für das leibliche Wohl
ist ausreichend gesorgt!

Mit freundlicher Unterstützung von:



infra
fürth verkehr gmbh



Hintere Str. 130
90768 Fürth-Burgfarnbach
Tel. (09 11) 99 75 00 * burgfarnbach@ihfordpartner.de

<< Fortsetzung von Seite 1 << Goldenes Kleeblatt für herausragendes Engagement verliehen

seltene Ehre, betonte Jung scherzhaft, „aber hochverdient.“ Denn Schoenauer habe als Rektor der Diakonie Neuendettelsau entscheidende Weichen gestellt, damit die Wilhelm Löhe Hochschule, die Wilhelm-Löhe-Akademie und die Fachakademie für Sozialpädagogik in Fürth gegründet wurden und hat dadurch „entscheidend beigetragen, die Stadt zur Wissenschaftsstadt zu machen.“ Zudem war Schoenauer maßgeblicher Initiator für die Schaffung einer Kinderkrippe mit 36 Plätzen im Stadtteil Finkenpark nahe des Klinikums. „Dabei handelt es sich um eine integrative Einrichtung, das heißt hier können auch

Kinder mit einer Behinderung aufgenommen werden“, betonte Jung. Nicht zuletzt, so der OB, rücke Hermann Schoenauer die Stadt Fürth auch immer wieder mit öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen in den Mittelpunkt: So wurden auf sein Wirken hin die Abschlussveranstaltung zu einem großen, international besetzten Löhe-Kongress und die zentrale Festveranstaltung zum 160-jährigen Jubiläum am Gründungstag der Diakonie Neuendettelsau unter großer Teilnahme von namhaften Repräsentanten aus Kirche, Politik, der allgemeinen Öffentlichkeit und der Medien in der Kleeblattstadt abgehalten. ■

Kosmetikerin feiert

Die Fachkosmetikerin und Fußpflegerin Barbara Bestle lädt anlässlich ihres 20-jährigen Firmenbestehens zum Tag der offenen Tür am **Samstag, 2. Mai, von 14 bis 18**

Uhr in die Bremer Straße 12 ein. Auf die Besucher warten besondere Angebote und Überraschungen. Nähere Infos unter www.kosmetikfusspflege-fuerth.de. ■

Infos für Unternehmen

Die Familienbündnisse Stadt und Landkreis Fürth laden am **Mittwoch, 22. April, von 16.30 bis zirka 19 Uhr**, zum Unternehmertag 2015 unter dem Motto „Familienbewusste Personalpolitik – Fachkräfte gewinnen und halten“ in das Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2 in Zirndorf, ein. Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels und dem sich abzeichnenden Fachkräftemangel geht es in verschiedenen Vorträgen um Themen wie

„Zwischen Spielplatz und Arbeitsplatz – Erfahrungen einer Unternehmerfamilie“, „Prävention und Gesundheitsförderung im Unternehmen rechnet sich?“, „Aktuelle Herausforderungen für die Pflegebranche vor Ort“ oder Best-Practice-Beispiele einer familienbewussten Personalpolitik. Infos und Anmeldung in der IHK-Geschäftsstelle Fürth unter Telefon 77 27 75 oder per E-Mail an geschaeftsstelle-fuerth@nuernberg.ihk.de. ■

Fürther Gründertag

Die Gründerinitiative Fürth (GrIF) veranstaltet am **Samstag, 25. April, ab 9.30 Uhr** den Fürther Gründertag im Gewerbehof Complex, Benno-Strauß-Straße 5. Die Teilnahme ist kostenfrei. Angesprochen sind alle, die sich für den Weg in die Selbstständigkeit interessieren. Dabei informieren GrIF-Experten und Unternehmer mit praxisorientierten

Vorträgen rund um das Thema Unternehmensgründung. Es besteht die Möglichkeit, Fragen gemeinsam zu erörtern bzw. im Einzelgespräch zu klären. Weitere Infos gibt es an Ständen und Beratungstischen. Anmeldung bei der IHK-Geschäftsstelle Fürth, Telefon 77 07-75 oder E-Mail geschaeftsstelle-fuerth@nuernberg.ihk.de. Infos unter www.grif.de. ■

Greuther Teeladen

Tee • Heilkräuter • Kräuter • Gewürze

Angebote & Empfehlungen im April

Münsterschwarzacher Klostertees
Zur Erfrischung und inneren Reinigung
75g **3,80**

Hildegard Darmputzer
Wohlbefinden und natürlicher Genuss für Geist, Körper und Seele
80g **4,99**

Magenrebell
Ansatzgewürze für feinen Likör (verschiedene Sorten)
400g **7,49**

Kräuterharmonie
erfrischend würziger Kräutertee
100g **1,79** statt 2,25

WISSEN
Klostermedizin

Die Heilkraft der Natur wird vor allem bei alltäglichen Erkrankungen, Erkältungen, Magenverstimmungen, Verdauungsproblemen, Hautreizungen oder allgemeine Störungen des Wohlbefindens wieder verstärkt genutzt.

Dabei greift man gerne auf altbewährtes und vertrautes Kräuterwissen aus den Klöstern des Mittelalters zurück.

Mehr Infos zu diesem Thema in Ihrer Filiale oder bei uns im Internet.

www.greuther-teeladen.de
Vestenbergsreuth, Gremsdorf und Fürth





Zweigstelle zieht um

Größere Räumlichkeiten – Umzugshelfer gesucht



Foto: Wunder

Bürgermeister Markus Braun, Mitarbeiterin Christine Keinrath-Schlicht, Leiterin Christina Röschlein und OB Thomas Jung (v. li.) vor dem neuen Domizil in der Stadelner Hauptstraße 94.

Den Leserausweis aus dem Jahr 1969 hat Thomas Jung bis heute aufgehoben. „Anscheinend war er mir ein wichtiges Erinnerungsstück“, sagt der OB mehr als vier Jahrzehnte später selbst ein wenig überrascht. Damals war die Bücherei in Stadeln im ersten Stock des jetzigen Bürgeramtes Nord neu eröffnet worden – und 46 Jahre lang dem Standort treu geblieben. Doch nun findet die Zweigstelle der Volksbücherei (Vobü) ein neues Domizil, und zwar nur wenige Schritte von der alten Adresse entfernt: Die ehemalige Bankfiliale in der Stadelner Hauptstraße 94 wird ab Dienstag, 9. Juni, die neue, lichtdurchflutete Heimat werden. Ein echter Fortschritt, wie auch Vobü-Leiterin Christina Röschlein voller Freude sagt. Denn die ebenerdigen Räumlichkeiten bieten den Bürgern der Fürther Nordstadt mit etwa 150 Quadratmetern eine deutlich vergrößerte Fläche und damit eine attraktivere Präsentation der rund 40000 Medien. „Jetzt haben wir außerdem endlich einen behindertengerechten Zugang“, so Röschlein. Zudem sei es möglich, die Öffnungszeiten um einen Vormittag auszudehnen und Veranstaltungen zur Leseförderung für Kinder anzubieten. Bisher können die Nutzer nur donnerstags und dienstags von 14 bis 18 Uhr sowie dienstags von 10 bis 12 Uhr Bü-

cher ausleihen und abgeben, nun kommt der Donnerstagvormittag dazu.

„Das alles ist ein Riesenglück“, freut sich auch Jung, der vor allem dem Eigentümer des Hauses für die „sehr fairen Bedingungen“, zu denen die Stadt die Räume für die Dauer von 15 Jahren mietet, dankt. „Dass es trotz der Enge der vergangenen Jahre nie Beschwerden gab, liegt vor allem am Team der Bücherei, Christine Keinrath-Schlicht und Petra Buchner“, lobt Markus Braun, Bürgermeister und Referent für Schule, Bildung und Sport: „Wir bekommen immer wieder begeisterte Briefe von Kindern, die einfach gerne in ihre Bücherei in Stadeln kommen und davon schwärmen.“

Bis zur Neueröffnung am 9. Juni ist jedoch noch viel zu tun. Der Umzug soll während der Pfingstferien über die Bühne gehen, die am 25. Mai beginnen. Innerhalb dieser zwei Wochen müssen insgesamt 12 500 Bücher, Hörbücher, CDs, Kassetten, Zeitschriften und DVDs eingepackt und in die Regale der neuen Zweigstelle geräumt werden. „Wir würden uns sehr über die Unterstützung der Stadelner Vereine freuen“, erklärt Braun. Auch ortsansässige Firmen könnten einen Beitrag leisten, um die neuen Räume ansprechend zu gestalten und einzurichten. ■

ELISA CAVALETTI...

...die neue Kollektion ist da, für alle, die Italien spüren wollen.



Größe 36-46

STADELNER MODEHAUS

Stadelner Hauptstr. 82 Fürth/Stadeln Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr, Sa: 9.00-14.00 Uhr
Tel.: 0911-765 95 28 www.stadelner-modehaus.de Linie 173 Fischerberg

Plus Junge Mode ab Größe 46...

...in großer Auswahl bei uns in Stadeln!



Größe 46-56

STADELNER MODEHAUS Plus

Stadelner Hauptstr. 90 Fürth/Stadeln Mo-Fr: 9.30-18.00 Uhr, Sa: 9.30-14.00 Uhr
Tel.: 0911-12 01 09 21 www.stadelner-modehaus.de Linie 173 Fischerberg

fitness | sauna
kurse | trx

Fitness
19,70€

UNSER ANGEBOT IM APRIL

3 MONATE FÜR NUR 4,90 € / MONAT*

RE-OPENING DER SAUNA
NOCH GRÖßER UND GEMÜTLICHER

HIGHLIGHTS &
NEWS AUS DEM
KURSPROGRAMM

- TRX
- ZUMBA
- FATBURNER
- POWER STEP
- INDOOR CYCLING
- FITNESS THUN BOXEN
- LANGHANTEL BURNER
- FUNCTIONAL WORKOUT
- WIRBELSAULENGYMNASTIK

*Bei Abschluss einer Mitgliedschaft über 15 Monate trainierst Du die ersten drei Monate für 4,90 € monatlich danach 19,70 € monatlich, zzgl. jährliche Servicepauschale von 29,90 € Duschen 50 Cent / 5 Minuten.

GYM FÜRTH
Poppenreuther Str. 72
90765 Fürth
Tel. 0911 / 78 72 977
www.gym-fürth.de



Vorfreude auf Jubiläum



Foto: privat

OB Thomas Jung (Mitte) ließ sich nicht lange bitten und freut sich schon heute über seine Funktion als Schirmherr für das Jubiläumsfest des Stadelner Heimat- und Volkstrachtenvereins.

Der Stadelner Heimat- und Volkstrachtenverein, dessen Initiative Fürth die Live-Übertragung des Erntedankfestzugs während der alljährlichen Michaelis-Kirchweih verdankt, feiert im Herbst 2015 sein 50-jähriges Bestehen. Um Oberbürgermeister Thomas Jung die Schirmherrschaft über die Jubiläumsfeierlichkeiten

anzutragen, kamen die Vorsitzende Ingrid Lamatsch und weitere Repräsentanten des Vereins ins Rathaus und veranstalteten ein „Schirmherrnbitten“. Um den Wunsch wirkungsvoll zu unterstreichen, wurde der OB zudem mit einem „echten“ Schirm, dekoriert mit allerlei schmackhaften Tees, beschenkt. ■



Versöhnungsmarsch in Fürth



Foto: privat

In diesem Jahr findet der „Marsch des Lebens“ auch in Fürth statt.

70 Jahre nach dem Todesmarsch von Hersbruck nach Dachau und den Deportationen in Fürth und Nürnberg, steht die Initiative „Marsch des Lebens“ für die Aufarbeitung der Vergangenheit, für Vergebung und Versöhnung sowie für eine deutliche Haltung gegen Antisemitismus.

Am **Montag, 20. April**, findet der „Marsch des Lebens“, veranstaltet von der Evangelischen Allianz, um

19 Uhr auch in Fürth statt; Start ist in der Geleitsgasse.

Die Idee der Gedenk- und Versöhnungsmärsche wurde 2007 von Jobst und Charlotte Bittner, Gründer der „Tübinger Offensive Stadtmission e.V.“, geboren. Seitdem fanden in mehr als 80 Städten in zwölf Ländern, darunter in Polen, der Ukraine, in den USA, Lateinamerika und Deutschland, solche Veranstaltungen statt. ■









Armin Göbler
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Bernd Kreuzer
Fachanwalt für Familienrecht
AnwaltMediator (DAA)
Spezialist für internationales Familienrecht

Carl-Peter Horlamus
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

Oliver Fouquet
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Stefan Böhmer
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Erbrecht

Oliver Stigler
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz

Katja Gumbert
Fachanwältin für Medizinrecht

kgh.de
meine anwälte.

Jetzt auch in Fürth:

Gustav-Schickedanz-Str. 15
90762 Fürth
Tel. 0911.32 38 6-66

In Kooperation mit:

HEINRICHS & KOLL.
RECHTSANWÄLTE

Nürnberg: Fürther Straße 98-100, Tel. 0911.32 38 6-0 · Fürth: Gustav-Schickedanz-Str. 15, Tel. 0911.32 38 6-66 · info@kgh.de · www.kgh.de





Gemüse-Jungpflanzen
12 Setzlinge in einer Schale,
z.B. Pflücksalat, Kohlrabi, etc.,
robust und pflegeleicht

je Schale **1,99 €**

Schlangengurke „Domenica F1“
Cucumis sativus
Veredelte Gurke, reichtragende
Sorte, Topf-Ø 12 cm

Stück **3,99 €**

Selbst geerntet schmeckt am besten!

Gemüse aus der eigenen Anzucht ist gesund und vitaminreich, weil Sie bestimmen, was Ihre Pflanzen zum Wachsen bekommen. Mit Komposterde, Veggies-Dünger und Gartenvlies kann der Gärtnerspaß losgehen. Eine große Auswahl an Gemüsepflanzen und Samen finden Sie bei uns.

Wir beraten Sie gerne!

Werbeangebote gelten ab sofort – solange der Vorrat reicht.

Seit 15 Jahren
wachsende Freude!

Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof · Tel.: 09 11 / 9 77 22-0
Mo. – Fr.: 8.30 – 19.00 Uhr · Samstag: 8.00 – 17.00 Uhr
www.gartenwelt-dauchenbeck.de

15

Jahre

Gartenwelt
Dauchenbeck

Musikalische Vielfalt

„Menschen machen Musik gut. gerne. am liebsten gemeinsam“ – unter diesem Motto steht das Fürther Inklusive Soundfestival „#FIS“, das dieses Jahr am **Freitag, 1., und Samstag, 2. Mai**, im Kulturforum bereits zum fünften Mal mit Musikern mit und ohne Behinderung, Profis und ambitionierte Laien über die Bühne geht. Der erste Konzertabend startet am Freitag um 18.30 Uhr mit Alle Neune (Fürth), Werkstatt allstars (Neuendettelsau), Rur Rock (Heinsberg), Saxerei (Fürth) und Tintenfisch (Nördlingen). Am Samstag geht es ab 19 Uhr mit Route Rockers (München), Gren-

zen.Los (Bochum) featuring Ahmet Bektas und Recep Serber, Vollgas Connected (Fürth) und dem Tanzorchester Paschulke weiter. Tickets für die jeweiligen Konzerttermine sind unter www.kulturforum.fuerth.de und www.reservix.de für 10,50 Euro im Vorverkauf (ermäßigt 8,40 Euro) oder an der Abendkasse für 13 Euro (ermäßigt 6,50 Euro) erhältlich. Der Uferpalast zeigt an beiden Festivaltagen um 17 Uhr die Dokumentation „Wege zum Glück“ über die Liebe zur Musik, die Lust am Tanzen und das Streben nach Inklusion. Weitere Infos unter www.musikschule-fuerth.de.



Diese Veranstaltung wird unterstützt von:

Protesttag zur Gleichstellung

Aktionstag **2. Mai** #begegnet_in

EUROPÄISCHER PROTESTTAG
zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung
Samstag, 2. Mai 2015, 11–17 Uhr, Grüner Markt

In unmittelbarer Nähe zum Kulturforum, wo das Fürther Inklusive Soundfestival über die Bühne geht, findet am **Samstag, 2. Mai, von 11 bis 17 Uhr** auf dem Grünen Markt der Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung statt. Seit 20 Jahren veranstalten Verbände und Organisationen der Behindertenhilfe und -selbsthilfe rund um den 2. Mai überall in Deutschland Podiumsdiskussionen, Informationsgespräche, Demonstrationen und andere Aktionen. Ziel ist es, die Kluft zwischen

dem im Grundgesetz verankerten Anspruch der Gleichberechtigung für alle Menschen und der Lebenswirklichkeit Stück für Stück zu überwinden. Auf der Bühne spielen von der Musikschule Fürth organisiert die Gruppen Rur Rock (11.30 Uhr), Tanzkreis der Lebenshilfe (13 Uhr), Tune Up - Big Band (13.45 Uhr), Route Rocker (15 Uhr), Die Querlacher (16 Uhr) und Takamol (16.30 Uhr). Zahlreiche Sozialverbände informieren zudem über ihre vielschichtige Arbeit getreu dem Motto „Schon viel erreicht – Noch viel vor“.

Der Gartenmarkt und das Stadtfest lassen die Innenstadt aufblühen

40 Aussteller präsentieren sich auf der Freiheit – Die Einzelhändler locken mit Aktionen und Angeboten – Mitmachzirkus für Kinder

Wer seinen Garten, Balkon oder die Terrasse für die diesjährige Freiluftsaison noch nicht auf Vordermann gebracht hat, kann sich von **Freitag, 1., bis Sonntag, 3. Mai**, auf dem Gartenmarkt auf der Fürther Freiheit mit allerlei Blühendem und Grünem eindecken. Bereits zum 22. Mal präsentieren rund 40 regionale und überregionale Aussteller ihr reiches Sortiment an Zier-, Gemüse- und Gewürzpflanzen, die neuesten Dekotrends und alles rund ums Thema Garten. Besucher können sich Tipps zur Gartenpflege einholen, über Sonnen- und Insektenschutzsysteme informieren oder Naturprodukte und Selbsterzeugnisse kaufen. Neben einem kostenlosen Kinder-Bastelprogramm mit Naturmaterialien, das von dem Künstler Thomas Fitzthum angeleitet wird, ist auch wieder Chainsaw-Carving – die Kunst am Holz mit der Kettensäge

– live bei diversen Vorführungen zu sehen. Geöffnet ist der Gartenmarkt von 9.30 bis 18.30 Uhr. Zum Bummel durch die Innen- und Altstadt lockt am **Samstag, 2. Mai**, das Stadtfest mit zahlreichen Angeboten der Einzelhändler. Rund um die Fußgängerzone offerieren unter anderem die Geschäfte Hübscher, Ganesha-Shop, Design Schmiede, Papeterie Stylo, Optik Kastner, MK Gestaltung und Optik Schlemmer Aktionen für die Besucherinnen und Besucher. Für Kurzweil sorgt ein Mitmachzirkus für Kinder ab fünf Jahren: Hier können sich Mädchen und Buben im Jonglieren mit Bällen, Ringen oder Keulen ausprobieren, mit einem Diabolo spielen oder die Kunst des Tellerdrehens lernen. Außerdem laden fast schon vergessene Spielgeräte wie Stelzen, Hula-Hoop-Reifen und Springseile zum bewegten Mitmachen. Auch in der Altstadt

– in der Nähe zum Grünen Markt, wo der europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung stattfindet – und der Gustavstraße ist einiges geboten: Die Galerie der unbekanntenen Künstler zeigt neue Werke und Geschäfte wie Tiekings, Wundervoller Start, Mona Lisa, Ohrlein, oder Farcap haben sich für die Besucher einiges einfal-

22. Fürther Gartenmarkt
Fr. 1.-So. 3. Mai, Fürther Freiheit

20. Fürther Stadtfest
Sa. 2. Mai, Alt- u. Innenstadt

Logos: Aktion Mensch, #FIS, Norma, Infra, Markt Spiel und Computer, Vision 100%

Öffnungszeiten des Gartenmarktes: täglich: 9.30-18.30 Uhr - Eintritt frei

€ **Spende zum Geburtstag**



Foto: Gaßner

Sein 95. Geburtstag war für Wilhelm Graf senior willkommener Anlass, einmal mehr für einen guten Zweck zu spenden. Der rüstige Seniorchef des Fürther Autohauses Graf überreichte Oberbürgermeister Thomas Jung einen Scheck über 3000 Euro, der der Musikschule für den Unterricht von Kindern zu Gute kommen soll.

€ **Unterstützung für Rosenschule**



Foto: Landgraf

Freudentag für die Rosenschule: Eva Schreier, Inhaberin der ABF-Apotheken (Mitte), hat einen Scheck in Höhe von 2750 Euro an Schulleiter Christian Boder (re.), und Fördervereinsvorsitzende Manuela Biersack (li.) überreicht. Der Betrag kam bei einer Sammelaktion von Bonusmünzen zusammen und soll beim Projekt „Schule ohne Rassismus“ Verwendung finden.

€ **Geldsegen für Wärmestube**



Foto: privat

Die Manfred Roth Stiftung des verstorbenen Norma-Gründers hat der Wärmestube Fürther Treffpunkt 10000 Euro gespendet. Die Leiterin des Amtes für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten, Michaela Vogelreuther, und der Leiter der Wärmestube, Wolfgang Sperber (li.), nahmen die großzügige Summe dankbar von Stiftungsratsvorsitzendem Wilhelm Polster entgegen. „Ich freue mich über so viel soziales Engagement“, sagte Sperber: „Wir können das Geld gut gebrauchen, denn es gibt viele bedürftige Menschen in unserer Stadt.“

€ **Elternliegen für die Kinderklinik**



Foto: Klinikum

Die Fürther Klinik für Kinder und Jugendliche kann sich über zwei neue Elternliegen im Gesamtwert von rund 1500 Euro freuen, die der Förderverein ermöglicht hat. Die hochwertigen Klappbetten stehen Müttern und Vätern zur Verfügung, die bei ihren kranken Kindern in der Klinik übernachten wollen. Helga Middendorf und Susanne Haselmann vom Förderverein überreichten die Liegen an Chefarzt Professor Jens Klinge (v. li.).

WBG tut gut!



Hier fühlen wir uns richtig wohl!

Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage.
Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.

Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | www.wbg-fuerth.de

WBG Fürth

Wohnungsbaugesellschaft
der Stadt Fürth

einkaufen – genießen – entspannen

Fürther Altstadt erleben ...

Tiekings

Geschmacksknospen wecken ...

raum.stREBEN
FACHHANDEL FÜR UNNÖTIGES

Königstrasse 28
90762 Fürth

Öffnungszeiten:
Mi. & Do. 13:00 - 20:00 Uhr
Fr. 12:00 - 20:00 Uhr
Sa. 10:00 - 18:00 Uhr

www.raumstreben.de
f /raumstreben

Im historischen Sandsteingebäude Gustavstraße 48 befindet sich der kleinsten Laden Fürths. Im Tiekings gibt es Weine aus Franken und Österreich z.B. typische Bacchus und Rieslinge auch besondere Tropfen wie Silvaner aus dem Barrique oder einen kraftvoll fruchtigen Sauvignon blanc. Jeden Monat gibt es einen anderen Wein zu verkosten.



Würzmischungen vom Sternekoch Ingo Holland, handgefertigte Chilipasten in Bio-Qualität und feurige Gewürzschätze von den Kochcowboys aus Hamburg stehen im Regal neben Besonderheiten wie dem SADRI – dem besten Reis der Welt.

Unglaublich lecker und intensiv sind die Essige von Fruchtwerker. Nur Früchte und Essig kommen in die Flasche, keine Geschmacksverstärker.

Das wechselnde Angebot macht immer Lust auf einen weiteren Besuch.

Gerne fertigen wir auch Geschenkkörbe nach Wunsch und beliefern Firmen und Vereine. Schnuppern und probieren Sie sich doch mal durch.



Mittwoch bis Freitag von 16–19 Uhr
samstags nach Vereinbarung

Wellness & Kosmetik
Susanna Poss

Gustavstraße 25 · 90762 Fürth
Telefon 0911/37 55 469
www.susanna-poss-kosmetik.de

MONA LISA
DESSOUS & MODE

Bademode
in großen Größen

Gustavstr. 56 | 90762 Fürth | Tel. 0911-77 59 47
www.monalisa-dessous.de

FARCAP
Faire Mode

Öffnungszeiten
Mo-Fr: 10-19 Uhr
Sa: 10-16 Uhr

Gustavstraße 35
90762 Fürth
09 11/97 95 78 50
www.farcap.de

Mias
kleine Kinderwelt

Selbstgemachtes · Biostoffe · Upcycling

Öffnungszeiten:
Di 13:00 - 15:00 Uhr
Do 17:00 - 19:00 Uhr
Sa 10:00 - 13:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Königstraße 41
90762 Fürth
Inh. Znidarsic Anemari

Mobil: +49(0) 176 84 61 35 26
f Mias kleine Kinderwelt
email: mias.kleine.kinderwelt@gmx.de

DIE GOLDSCHMIEDE SACHRAU

TRAURINGE AUS MEISTERHAND
0911 9772500 WWW.SACHRAU.DE
GUSTAVSTRASSE 49 FÜRTH ALTSTADT

SOMMER LAUNE

Der Sommerwein

Tiekings Weine & Gewürze
Gustavstraße 48 90762 Fürth
Tel. 0911 / 970 95-11
www.tiekings.net

POJNG
Design

TRENDIG
FARBENFROH
LIMITIERT

www.POJNG.com

POJNG STORE FÜRTH
Gustavstr. 58 | 90762 Fürth | Tel. 0911.9711 305
Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 12-18 Uhr | Sa. 10-14 Uhr

Fürth-Shop

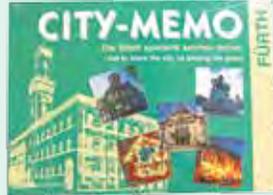
Neu im Shop Schneekugel

Die Schneekugel mit Rathaus-Ansicht und Fürth-Ortsschild auf der Rückseite kostet 4,95 Euro.



Aus dem Sortiment City-Memo

Die Stadt spielend kennenlernen: Das klassische Memo mit Bildkärtchen zeigt die wichtigsten Fürther Sehenswürdigkeiten. Mit Stadtplan und Beschreibungsheft kostet das Spiel 14,95 Euro.



Fürther Naturführer

Zehn Natur-Spaziergänge auf einzelnen handlichen Faltblättern mit Karte, Wegbeschreibung und interessanten Fakten. Die Routen führen zum Beispiel entlang der Pegnitz, in den Stadtpark, in den Stadtwald, zum Solarberg oder zu den Sanddünen und dauern zu Fuß zwischen zwei und dreieinhalb Stunden. Erhältlich für drei Euro.



Jetzt auch online: Eine Auswahl an Produkten ist unter www.fürddshop.de erhältlich.

Fürth-Shop, Moststraße 3, in den Räumen der Lizenz- und Geschenkwelt, Telefon 9746673, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr.

Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 749340. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr.

Tourist-Information Fürth (begrenzte Auswahl an Artikeln), Bahnhofplatz 2, Telefon 239587-0, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 14 Uhr. E-Mail: shop@fuerth.de.

Galerie feiert Jubiläum

Seit April 2010 gibt es in der Galerie der unbekanntesten Künstler, Gustavstraße 54, ausgesuchte Originale zu kaufen. Am **Dienstag, 28. April**, findet von **18 bis 21 Uhr** anlässlich des

fünfjährigen Jubiläums eine Feier statt, bei der Interessierte bei Prosecco, Häppchen und Musik die Künstler persönlich kennenlernen können. Infos unter www.galerie-duk.de.

Zehn Jahre Hutladen Fürth

Der Hutladen Fürth in der Nürnberger Straße 43 feiert am Samstag, 9. Mai, von 11 bis 18 Uhr sein zehnjähriges Bestehen und präsentiert die aktuelle Kollektion. Die Kombination eines gut sortierten Geschäfts für Hüte, Mützen und Kappen mit Meisteratelier, in dem individuelle Kundenwünsche erfüllt werden, ist einzigartig in der Metropolregion. Zum Jubeltag erhält jeder Käufer zehn Euro Preisnachlass und eine passende Hutschachtel.



Foto: privat

Fürther Sahnehäubchen Traditionsreicher Lederspezialist



Foto: Verena Tykward

Über 30 Jahre Tradition in Fürth: Lederwaren Scherneck. Geschäftsführer Stephan Scherneck zeigt seine Auswahl an Vierrollen-Koffern.

Sein zehnjähriges Jubiläum feiert der Lederspezialist Scherneck in der Fußgängerzone. Zuvor war das City-Center 21 Jahre lang Heimat des traditionsreichen Familienunternehmens gewesen. Veganes Leder, Vierrollen-Koffer oder eine Switchbag – haben Sie noch nicht? Laut Geschäftsführer Stephan Scherneck sind das nur drei der aktuellen Trends. Zum Sortiment gehören Reisegepäckstücke aller Art, Taschen in allen Größen und Variationen, Geldbörsen, Mini-Regenschirme oder sogenannte Switchbags, die beliebten Organizer für die Tasche.

„Bei uns zahlen die Leute nur in Ausnahmefällen für einen Namen“, stellt Scherneck klar. Besonders

wichtig ist ihm hochwertige Ware, mit oder ohne Markennamen. Kurzlebige Trendprodukte zu nicht gerechtfertigten hohen Preisen sucht man deshalb bei ihm vergebens. Stattdessen erhalten die Kundinnen und Kunden eine individuelle Beratung, zum Beispiel bei der Suche nach dem passenden Reisegepäck sowie allgemeine Tipps und Tricks zur Lederpflege. In der über 30-jährigen Geschäftstradition haben sich zwar Trends geändert, Service und Qualität sind aber gleichermaßen hoch geblieben.

Info: Lederwaren Scherneck, Schwabacher Straße 12, Telefon 773201, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 16 Uhr.

Ölmalerei in Innenstadtläden

Die Läden der Fürther Innen- und Altstadt laden wieder zu einem Kunstspaziergang der besonderen Art ein. Von **Samstag, 18. April, bis Samstag, 16. Mai**, zeigt Monika Gottwald ihre Gemälde in den teilnehmenden Geschäften. Die Künstlerin ist eine Autodidaktin aus Fürth, die sich seit über zehn Jahren der Ölmalerei widmet. Ihre Leidenschaft ist die Landschaftsmalerei mit Wolkenstimmungen. Zu allen Ausstellungsorten finden am **Samstag, 18. April, 10.30 Uhr**, und am **Freitag, 8. Mai, 15 Uhr**,

geführte Kunstspaziergänge mit Gottwald statt. Treffpunkt ist vor dem Haupteingang des Rathauses, Königstraße 88. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Ausstellungsorte: Pastarello, Hirschenstraße 33; Friseur Abschnitt, Blumenstraße 3; Alexander Mode & Accessoires, Alexanderstraße 5; DER Reisebüro, Schwabacher Straße 3; Himmel im Herzen, Gustavstraße 6; Die Urlaubswelle, Gustavstraße 51; Galerie der unbekanntesten Künstler, Gustavstraße 54.

Ein durchweg erfolgreiches Konzept

Fürther Modespezialistin feiert ihr 25-jähriges Bestehen mit Modenschau



Foto: Margit Hofmann

Die Fürther Modespezialistin Maria Tricarico (2. v. re.) mit ihren Mitarbeiterinnen Medy und Margit (v. li.) und Ehemann Rolf.

Seit nunmehr 25 Jahren kleidet Maria Tricarico Kundinnen aus Fürth und der Region mit dem besonderen Gespür für Stil an.

In ihren beiden Geschäften „Mode Mary Lou“ (Ecke Fürther Freiheit/Friedrichstraße) und „Mary Lou vis-à-vis“ (Friedrichstraße 3) hat die

temperamentvolle Fürtherin mit italienischen Wurzeln gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen Margit, Elly und Medy stets den richtigen Tipp für jeden Typ in petto. International bekannte Marken, unter anderem MarcCain, Drykorn und Ana Alcazar, sind in den geschmackvoll eingerichteten Verkaufsräumen ebenso zu finden wie auch immer wieder Entwürfe neuer interessanter Designer. Dazu bietet die engagierte Einzelhändlerin Accessoires wie Schmuck von Konplott, Taschen von George Gina & Lucy oder Schuhe von Kennel & Schmenger und UGG Australia. „Die Wünsche meiner Kundinnen sind Inhalt meines Modekonzepts“, beschreibt Tricarico ihre Philosophie, die ihr schon seit langem einen festen Platz in der Fürther Geschäftswelt beschert. Dank ihres besonderen Gespürs für Stil und Qualität, ihres freundlich-kompetenten Teams und der persönlichen Atmosphäre fühlt sich jede Frau, egal welchen Alters, bestens beraten. Das 25-jährige Bestehen feiert „Mode Mary Lou“ am **Dienstag, 28. April, von 10 bis 22 Uhr** mit Prosecco und einer Zehn-Prozent-Rabatt-Aktion und am **Donnerstag, 7. Mai, um 19 Uhr** mit einer großen Jubiläums-Modenschau im Rahmen der Reihe Abend-Kultur im Stadtmuseum Ludwig Erhard (Eintritt fünf Euro, ermäßigt vier Euro).

Jetzt Hübscher

Nach Umbau Name geändert



Foto: Verena Tykward

Der alte ist auch der neue Chef: Michael Genniges (re.) und Geschäftsstellenleiter Dominik Fischer.

Keine Sorge – Die Buchhandlung Genniges in der Schwabacher Straße 23 wurde nicht aufgekauft. Unter dem Namen „Hübscher“ arbeitet Geschäftsführer Michael Genniges in Bamberg bereits länger, die Umbenennung jetzt bedeutet also weniger Veränderung als man befürchten könnte. Neu ist allerdings: Nach umfassenden Umbauarbeiten verfügt der Laden nun über mehr Fläche, das Inventar wurde komplett überholt und erstrahlt nun im freundlichem, hellem und modernem Design. Geschäftsstellenleiter Dominik Fischer betont: „Alles bleibt beim alten, wir sind jetzt nur Hübscher!“

Info: Buchhandlung Hübscher, Schwabacher Straße 23, Telefon 77 51 88, E-Mail fuerth@huebscher.de, Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 9 bis 18 Uhr, Donnerstag und Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr.





AM SCHERBSGRABEN

Zentral Wohnen im Grünen

WIR MACHEN WOHNMÄRCHEN WAHR!



Eine märchenhaft gute Chance und ein perfekter Zeitpunkt, um Wohneigentum zu erwerben – ein einfacher Anruf genügt: 0911 / 75 99 51 11

Vertrieb: Corinna Geisler, Sandra Zoepfel, Andreas Roth

2-Zimmer-Wohnung mit Garten schon ab 99.864 €

- Etagen-, Maisonette- und Dachterrassenwohnungen mit 2 bis 5 Zimmern, Gartenanteil bzw. Balkon oder Terrasse
- KfW-Effizienzhaus 70 mit Aufzug
- Wohnungen stufenlos erreichbar
- hochwertiges Parkett
- Fußbodenheizung
- bodengleiche Dusche

www.am-scherbsgraben.de

Bauträger:  **WohnFürth**
Immobilien- und Baugesellschaft mbH

Eine Tochter der:  **WBG Fürth**
Wohnungsgesellschaft der Stadt Fürth

 **infra**
Lebe die Energie

Endenergiebedarf nach Energiebedarfsausweis:
Haus Thermalblick 28,0 kWh / (m²a) = Effizienzklasse A+, Energieträger: Erdgas
Haus Laubenhof 47,3 kWh / (m²a) = Effizienzklasse A, Energieträger: Erdgas

NEUERÖFFNUNG



Art Duke –
der singende DJ und Barkeeper



LIVE
Am Do., 16.04. ab 19 Uhr
im Friedrichs
und dann jeden Donnerstag!
Songs von Elvis, Tom Jones,
Louis Armstrong, Frank Sinatra
uvm.
Eintritt frei!

Montag-Samstag 9-23 Uhr
Sonn- u. Feiertag 10-18 Uhr
Telefon: (09 11) 97 12 69 00
friedrichs@friedrichs-fuerth.de

Fürths großer Stadtbiergarten!
Ab sofort für Sie geöffnet.

STEUERBERATERIN
Margit Leistner
90768 Fürth - Burgfarrnbach
Würzburger Str. 627 a
Telefon 0911-9779 41 46
www.margit-leistner.de

KOSTENLOS
holen wir gut erhaltene Möbel und
funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.
Tel.: 0911 / 70 53 69

Schmidt
Sanitär-Heizung Haustechnik GmbH

**Neue Dusche
ohne Fliesenarbeiten
mit tollen Dekoren?**



Oststr. 110 - 90763 Fürth info@schmidt-haustechnik.eu
Telefon: 0911/77 10 61 www.schmidt-haustechnik.eu

Schulbücherei eingeweiht



Foto: privat

Der Förderverein der Farrnbachschule hat dieser Tage eine eigene Bücherei für Mädchen und Jungen am Ligusterweg eingeweiht. Das Konzept setzt auf Eigenverantwortung: Ohne Ausweis, Kontrolle und Gebühren können die Erst- bis Viertklässler nun über 150 Bücher nutzen. Das Projekt konnte in Zusammenarbeit mit dem Kollegium, vielen Buchspenden der Eltern sowie einer Geldzuwendung der Sparkasse Fürth umgesetzt werden. Angela Waczula vom Förderverein und Konrektor Henrik Pieger freuen sich mit den Kindern Paul, Marc, Maika, Eva und Esther (v. li.).

Bühnenzauber am HLG

Theaterarbeit gilt am Helene-Lange-Gymnasium (HLG) schon länger als beliebtes Wahlfach. Jetzt wird unter dem Motto „Theater spielen, Theater sehen“ im kommenden Schuljahr eine eigene Klasse für die fünfte Jahrgangsstufe eingeführt. Der Theaterunterricht ist als verpflichtendes Schulfach konzipiert, das in zwei zusätzlichen Wochenstunden gelehrt wird.

Im Zentrum stehen neben der Förderung von Kreativität und Fantasie der gezielte Einsatz von Körper und Stimme, die Schulung von

Kritik- und Urteilsfähigkeit sowie Konzentration. Pädagoge Johannes Beissel vom Stadttheater ergänzt dabei das Lehrer-Team. Geplant sind regelmäßige Workshops mit Theaterschaffenden und der gemeinsame Besuch von Aufführungen.

Offen steht die Klasse, für die man sich bei der regulären Schuleinschreibung im Mai anmelden kann, allen jungen Menschen, die Neugier mitbringen und spielfreudig sind.

Weitere Informationen im Internet unter www.hlg-fuerth.de.

Spiel und Spaß für Kinder

Das Diakonische Werk und die evangelische Jugend veranstalten von **Montag, 3., bis Freitag, 7. August, jeweils von 9 bis 16.30 Uhr**, Kinderaktionstage zum Thema „Olympiade“ für Mädchen und Jungen von sechs bis elf Jahren im Gemeindehaus St. Martin, Am Finckenschlag 41. Die Kosten für Be-

treuung, Programm, Material, Verpflegung und Getränke betragen 50 Euro pro Kind, für Geschwister 45 Euro. Ermäßigungen sind nach Rücksprache möglich. Weitere Informationen und Anmeldung bei Evi Waldmann, Telefon 749 33 28 oder E-Mail evi.waldmann@diakonie-fuerth.de.



NINA LAWENDEL
Praxis für Psychologische
Beratung und Coaching

Coaching
Burnout-Behandlung
Krisenintervention
Konfliktberatung
Angsttherapie
Trauerbegleitung

0911- 98 86 99 53
praxis@lawendel.care
Erlenstegenstrasse 40
90491 Nürnberg
www.lawendel.care

Termine nach Vereinbarung

RAUCH
Fliesen GmbH

- Fliesenausstellung mit neuesten Trends
- Individuelle 3D-Visualisierung ihres neuen Badezimmers
- kompetente Beratung
- Qualitätsbewusste, eigene Verlegung

Jeden ersten Sonntag im Monat: Schausonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 18:00
Samstag 10:00 - 13:00

Zum Wasserhaus 6 • 90556 Cadolzburg
Telefon: 09103 8373 • Fax: 09103 8339
E-Mail: info@rauch-fliesen.de
Internet: www.rauch-fliesen.de

tilgner

Sanitär • Badsanierung
Wasseraufbereitung
Komplettbäder
Heizung • Solar • Klima
Flaschnerei • Dachdeckerei
Lüftung • Kundendienst
Notdienst • Wartung

Siegelsdorfer Straße 27 a
90768 Fürth
Tel.: 753 00 60
Fax: 753 00 22
info@tilgner-haustechnik.de



Seniorenangebot

Das Diakonische Werk Fürth lädt Seniorinnen und Senioren am **Donnerstag, 23. April**, zum Besuch bei Klavier Kreisel in der Rudolf-Breitscheid-Straße 3 ein.

Treffpunkt ist um 13 Uhr vor dem Geschäft. Die Teilnahme kostet zwei Euro. Anmeldung bei Kathrin Kutzke unter Telefon 749 33-26. ■



Businformationsfahrten

Die Fachstelle Seniorenarbeit der Stadt Fürth lädt von **Dienstag, 19., bis Donnerstag, 21. Mai**, jeweils **9 bis 16 Uhr**, zu den jährlichen Businformationsfahrten zu Alten- und Pflegeheimen im Stadtgebiet ein. Dabei werden an

jedem Tag drei bis vier Einrichtungen besichtigt. Anmeldung am Montag, 27. April, 10 bis 12 Uhr, im Rathaus, Zimmer 005, Königstraße 86. Die Kosten betragen drei Euro pro Tagesexkursion und sind in bar zu zahlen. ■



Sprechzeiten für Senioren

In der Fachstelle Seniorenarbeit der Stadt Fürth werden **montags, dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr** und nach telefonischer Terminvereinbarung unter Telefon 974-17 85 Sprechstunden angeboten. Sie finden im Rathaus, Königstraße 86, im Erdgeschoss in den Räumen 005 und 006 statt.

Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist **dienstags und donnerstags**

von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-18 39 im Erdgeschoss des Technischen Rathauses, Hirschenstraße 2, Raum 029 (im Eingangsbereich rechts) zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter seniorenrat@fuerth.de möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf der Homepage unter www.senioren-rat-fuerth.de.to zu finden. ■



Service-Mobil auf dem Friedhof

Auf dem Fürther Friedhof steht ein elektrobetriebenes Service-Mobil kostenlos für gehbehinderte Besucherinnen und Besucher montags bis donnerstags von 8 bis 15.15 Uhr und freitags von 8 bis 14 Uhr zur Verfügung. Wer das Fahrzeug anfordern möchte, kann es bei der Verwaltung unter

der Rufnummer 37 65-18 71 vorbestellen. Eine spontane Nutzung ist ebenfalls möglich, indem sich Interessierte über die Sprechanlage am Haupteingang an der Erlanger Straße melden. Wenn das Service-Mobil frei ist, fährt ein Mitarbeiter des Friedhofs die Personen zu den jeweiligen Gräbern. ■



Sprechtage beim Behindertenrat

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet jeweils **dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprechstunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände

aufgrund einer Behinderung bekannt gegeben werden, damit diese vom Gremium aufgegriffen werden können. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-17 83 oder E-Mail behindertenrat@fuerth.de vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Rats: www.behindertenrat-fuerth.de. ■



Berichtigung

Im Artikel „Gewappnet gegen Tricks“ in der StadtZEITUNG Nummer 6 vom 1. April auf Seite 11 hat sich der Fehlerbeutel ein-

geschlichen. Der erste Satz muss richtig heißen: Der Anteil der über 60-Jährigen an der Gesamtbevölkerung beträgt etwa **25 Prozent**. ■

Energiekosten zu hoch?

– JETZT –

Heizung modernisieren

bb

bernd breitschuh Heizungstechnik

Zoppoter Str. 65 | 90766 Fürth | Tel.: 0911/73 67 58
bernd.breitschuh@web.de

Neues Seniorenservicewohnen in Fürth

Amalienstr./Ecke Karlstr.

27 Eigentumswohnungen 1,5-, 2- und 3-Zimmer
Sorglos-Immobilie für Eigennutzer u. Kapitalanleger
Provisionsfrei!

Villa Vita

B, 49 kWh, Gas, Bj. 2014, A

Info-Telefon:
0911/776611

www.urbanbau.com

Ein Stück mehr Lebensqualität! **URBANBAU**

Musterwohnungsbesichtigung
sonntags 14:00 bis 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Kurgartenstr. 9, 90762 Fürth

KVN
vorm. **Sperber**

KVN Kommunaltechnik Vertrieb Nordbayern GmbH

Ihr Spezialist für Garten- und Forsttechnik.

STIML TEST-TAG

Qualität zum Anfassen & Testen

Samstag
18.
April
9 bis 16 Uhr

liebe-dein-gras.de

Aischweg 1 T 0911 76 202 0 info@kvn-gmbh.eu
90768 Fürth F 0911 76 202 59 www.kvn-gmbh.eu

Öffnungszeiten Montag-Freitag 7.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Leben und Sterben

Zuhören, sich austauschen, neue Perspektiven eröffnen: Auch im Sommersemester 2015 lädt die Wilhelm Löhe Hochschule (WLH) in der Merkurstraße 41 im Südstadtpark zu Ringvorlesungen ein. Bei drei Veranstaltungen soll das Thema „Beginn und Ende des Lebens“ beleuchtet werden. Zu Gast sind renommierte Referenten. Die Veranstaltungen richten sich an Fachkräfte, Studierende und Interessierte aus Politik und Öffentlichkeit; der Eintritt ist frei.

Die einzelnen Termine:
Mittwoch, 29. April, 18 bis 19.30 Uhr: „Wann bin ich tot?“ – Krite-

rien für das Lebensende und ihre Folgen für die Organtransplantation, Professor Nikolaus Knoepffler, Friedrich-Schiller-Universität Jena. **Mittwoch, 17. Juni, 18 bis 19.30 Uhr:** „Vom Nutzen induzierter pluripotenter Stammzellen“, Professor Bernhard Fleckenstein, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg. **Mittwoch, 1. Juli, 18 bis 19.30 Uhr:** „Nicht von Menschenhand, sondern an Menschenhand sterben.“ – Hospizarbeit als Christenpflicht, Erzbischof Professor Ludwig Schick, Erzbistum Bamberg. Weitere Informationen im Internet unter www.wlh-fuerth.de. ■

Religiöser Kult in der Antike

Das Heinrich-Schliemann-Gymnasium und der Freundeskreis Fürth-Xylokaströ laden in der Reihe „Heil und Heilung in der Antike“ am **Donnerstag, 23. Ap-**

ril, 19 Uhr, zum Vortrag „Mysterien von Eleusis“ von Günther Hoffmann in die Aula der Schule, Königstraße 105, ein. Der Eintritt ist frei. ■

Im Zeichen des Friedens

Kostenloser Busshuttle – Podiumsdiskussion am Vorabend

Neuaufgabe für die lange Nacht der Religionen: Am **Donnerstag, 30. April**, laden das Evangelische Bildungswerk in Zusammenarbeit mit der Stadt Fürth und den beteiligten Glaubensgemeinschaften zu einer interreligiösen Entdeckungstour ein. An 16 Veranstaltungsorten, von den verschiedenen Fürther Kirchen über die Synagoge, von kleineren Andachtsräumen bis hin zur Moschee, geben von **19 bis 23 Uhr** das Christentum, der Islam, das Judentum, der Buddhismus und die Bahá'í-Gemeinde Einblick in ihre Religion und zeigen dabei unter dem Themenschwerpunkt Frieden Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten über Konfessionsgrenzen hinweg auf. Mit dabei sind in diesem Jahr die Kirchengemeinden St. Michael, St. Christophorus, St. Martin, Christkönig, St. Paul (gemeinsam mit Maria Magdalena und St. Heinrich), Auferstehungskirche und Unsere liebe Frau, die Evangelisch-methodistische Kirche, die Heilsarmee, Bahá'í-Gemeinde, Israelitische Kultusgemeinde, Freie Evangelische Gemeinde, DITIB, Freie Christengemeinde, die und Neuaugustinische Kirche und das Rigpa-Zentrum. Das stimmungsvolle Programm glänzt mit vielen Höhepunkten: Ausstellung, Videopräsentation, Meditationen, Vorträge, Musik oder informativen Einführungen in die verschiedenen Glaubensrichtungen erwarten die Besucherinnen und Besucher auf ihrer Rundtour, die bequem mit dem kostenlosen Busshuttle zurückgelegt werden kann. Im 15-Minuten-Takt pendeln die als Sonderlinie gekennzeichneten Busse zwischen den einzelnen Veranstaltungsorten und ermöglichen auf diese Weise eine individuelle Programmgestaltung. Nach der großen Erkundungstour findet um **23.30 Uhr** eine gemein-



same Abschlussveranstaltung im Rathaus-Innenhof statt. Hier werden die Vertreterinnen und Vertreter des Christentums, des Judentums, des Islams, des Buddhismus und der Bahá'í-Gemeinde ihren Glauben unter dem Motto „Frieden“ anhand ausgewählter Texte präsentieren. **Hinweis:** Bereits am Vorabend, **Mittwoch, 29. April**, findet um **19.30 Uhr** im Kulturforum Fürth eine Podiumsdiskussion zum Thema Frieden statt. Mit dabei sind Reza Hajatpour, Department für Islamisch-Religiöse Studien an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Rainer Oechslen, Beauftragter für den interreligiösen Dialog und Islamfragen der Evangelischen Landeskirche Bayern, und Susanne Talabardon, Zentrum für Interreligiöse Studien an der Otto-Friedrich Universität Bamberg. Die Moderation übernimmt Alexander Jungkunz, stellvertretender Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten. ■

Fenster | Fliegengitter | Haustüren | Multiraum | Tresore

4 CHANCEN TOURNEE

- Mehr Tageslicht *ab 0,- € Aufpreis**
- Mehr Energie *ab 0,- € Aufpreis**
- Mehr Sicherheit *ab 15,- € Aufpreis**
- Mehr Eleganz *ab 15,- € Aufpreis**

Optima FENSTER TÜREN

Ihr Fensterberater: **Richard Berry**

* Die Aktion gilt für rechteckige Fenster ab 74 mm Bautiefe, soweit technisch möglich.

Optima GmbH | Poppenreuther Straße 72 | 90766 Fürth | Telefon: 0911/99967690
 Telefax: 0911/999676933 | info@optima-online.de | www.optima-online.de

junited/AUTOGLAS

www.autoglas-stiegler.de

Autoglas-zentrum STIEGLER

- Scheibenhandel • Montage
- Steinschlagreparatur • Kratzerbeseitigung

Lange Straße 53 • 90762 Fürth • Telefon 0911.7849041

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:

Der Beck Lecker. Leben. Leidenschaft.

NORMA

OBI

ERGO Direkt

Veranstaltungen im Lim-Haus

Frankreich mit allen Sinnen

Der Gastronom Roland Pilger betreibt zusammen mit seiner Frau einen Landgasthof und eine kleine Pension im Département Corrèze im Limousin. Am **Dienstag, 28. April**, ist er um **19 Uhr** im Lim-Haus zu Gast. Er macht mit einem Vortrag und einem Aperitif Lust auf eine Reise in das „grüne Herz Frankreichs“. Unterstützt wird er dabei von den beiden Autoren des ersten deutschsprachigen Reiseführers über das Limousin und die Auvergne, Martin Müller und Severine Weber. Der Eintritt ist frei.



Foto: privat

Julia Kempken und das Stefan Grasse Trio begeben sich auf einen Streifzug durch das Paris der 20er bis 50er Jahre.

Backatelier

Am **Samstag, 25. April**, läuft von **14 bis 18 Uhr** wieder der Backofen auf vollen Touren. Sophie Pola stellt mit den Teilnehmern des Backateliers Liebesäpfel, Churros und Smoothies her. Diesmal stehen Erwachsene und Kinder gemeinsam in der Backstube (Vater oder Mutter und ein Kind). Die Kosten betragen 45 Euro, Kinder sind frei.

Paris in Love

Am **Freitag, 8. Mai**, begeben sich Julia Kempken und das Stefan Grasse Trio mit ihrem Programm „Paris in Love“ auf einen musika-

lischen Streifzug durch das Paris der 1920er bis 1950er Jahre. Sie entführen das Publikum in die faszinierende Musikszene der Metropole an der Seine. Das Konzert beginnt um **20 Uhr**, Einlass ist ab **19 Uhr**. Die Karten für jeweils 19 Euro sind an der Abendkasse erhältlich.

Für alle Veranstaltungen bitte unbedingt vorher unter lim-haus@fuertth.de oder unter der Telefonnummer 97 79 89 99 anmelden. Für das Backatelier läuft die Anmeldefrist bis Donnerstag, 23. April. ■

Ausstellung in der Vobü

Von **Donnerstag, 16. April (Vernissage 18 Uhr)**, bis **Donnerstag, 28. Mai**, ist die Ausstellung „Erinnerungen“ von Gisela Luschnerschiller in der Volksbücherei in der Fronmüllerstraße 22 zu sehen. Die Künstlerin zeigt eine Auswahl ihrer

Bilder, die sie selbst als „gemalte Erinnerungen“ bezeichnet. Gedanken, Orte und Augenblicke lebendig zu halten und zu bewahren ist dabei das Ziel ihrer Gemälde. Viele davon basieren auf Erzählungen ihres Vaters. ■

Veranstaltungen des BN

Samstag, 18. April, 8 bis 10 Uhr: Welcher Vogel singt denn da? – Rundgang zur Vogelwelt im Fürther Stadtpark mit Reinhard Scheuerlein, Treffpunkt vor dem Stadttheater, Königstraße 116, Dauer zirka zwei Stunden. Die Führung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. **Montag, 20. April, 19 Uhr:** Bildervortrag „Zehn Jahre Projekt Rettungsnetz für unsere heimische Wildkatze“ von Biologin und Projektleiterin Ulrike Geise. Gaststätte Stadtwappen, Bäumenstraße 4, Teilnahme kostenlos. Ab etwa 20 Uhr: Jahreshauptversammlung der BN-Kreisgruppe Fürth-Stadt.

Samstag, 25. April, 10 Uhr: Unterwegs im Schlosspark und im

Farnbachgrund; Natur- und heimatkundlicher Rundgang mit Naturschutzwächter Herbert Schlicht. Treffpunkt vor dem Burgfarnbacher Schloss, Schlosshof 12. Die Führung ist kostenlos, Dauer zirka zwei Stunden, Anmeldung nicht erforderlich. **Sonntag, 26. April, 14 Uhr:** „Wir treten ihn mit Füßen“ – Führung auf dem Bodenlehrpfad bei Kalchreuth von Ulrich Knapp. Treffpunkt am Wanderparkplatz „Bodenlehrpfad“ an der Kreisstraße ERH 6 zwischen Nürnberg-Neunhof und Kalchreuth. Dauer rund 1,5 Stunden, Teilnahme kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Infos unter <http://www.fuertth.bund-naturschutz.de/618/> ■

Für Modellbau-Liebhaber

Die dritte internationale Modellbauausstellung und Verkaufsbörse des Modellbau Netzwerk Franken findet am **Samstag, 2., und Sonntag, 3. Mai**, im Katastrophenschutzzentrum des BRK in Fürth Atzenhof, Flugplatzstraße 30, statt. Neben Schiffen, Flugzeugen, Fahrzeugen und einer Kirmesmodellanlage gibt es auch Figuren aus Neumarkt zu sehen. Angekündigt haben sich mehr als 50 Aussteller,

dazu kommen Modelleisenbahnanlagen in verschiedensten Spurweiten und Themenfeldern.

Neben dem Besuch der Schau haben Interessierte die Möglichkeit, sich an einem der Händlerstände mit Zubehör einzudecken. Geöffnet ist die Ausstellung Samstag von 10 bis 18 Uhr und Sonntag von 9 bis 16 Uhr. Eintritt für Erwachsene 3,50 Euro, Jugendliche bis 18 Jahre 2,50 Euro, Kinder unter zwölf Jahre frei. ■

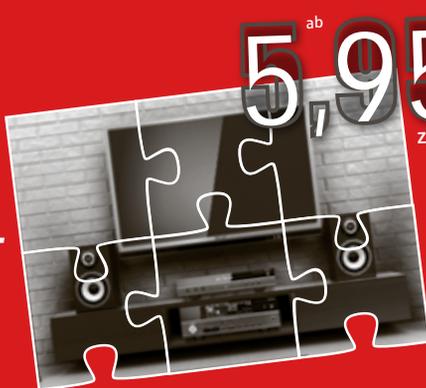
Premiere im ARTroom

Noch bis **Samstag, 30. Mai**, sind unter dem Titel „disruptive scenarios“ Arbeiten der Künstlerin Anne Bertoin im ARTroom, Gebhardtstraße 2, zu sehen. Die Französin präsentiert

ihre Werke in Deutschland erstmals in Rahmen einer Einzelausstellung. Öffnungszeiten: Donnerstag 17 bis 22 Uhr, Freitag 15 bis 19 Uhr und Samstag 14 bis 18 Uhr. ■

Unser Angebot vom 1. März bis 30. April 2015:

Die Sparkassen-Card Plus



5,95 %
ab
p.a. nominal
Zinsen fest für 1 Jahr

Zahlen Sie, wie Sie wollen – mit der SparkassenCard Plus.

- ✓ Sie haben einen individuellen Kreditrahmen – einmalig beantragt und immer verfügbar.*
- ✓ Sie genießen günstige Zinsen ab 5,95 % (befristet auf ein Jahr).
- ✓ Sie haben Ihren Wunscherfüller immer griffbereit dabei.

Einfach Online abschließen unter:
www.sparkasse-fuertth.de oder Termin in Ihrer Geschäftsstelle vereinbaren:
Telefon (09 11) 78 78 - 0.

Stand: 20.02.2015

Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.

* Bonitätsabhängig, Sollzins 5,95 % gültig für die Nutzer unseres Mehr.Giro premium; Sollzinssatz 7,95 % p.a. ab dem 2. Jahr; Abschluss Restkreditversicherung möglich.

Seit 1905

Emil Schwaderer
KARTONAGEN

- ▶ Versandkartons
- ▶ Lagerkartons
- ▶ Wellpappkartons
- ▶ Umzugskartons

Oststraße 116
90763 Fürth
Tel. (0911) 970397-0
www.schwaderer-kartonagen.de

Die Avantgardinen
Ein musikal. Frauenkabarett
18. April 19.30 Uhr
Eintritt: 13 Euro
Zirndorferstr. 51 Fürth
Reserv.: 720015



**Vergolder-,
Restauratoren-
& Künstlerbedarf**

Fachkundige Beratung
zu allen Produkten
& Arbeitsweisen

**Aquarell-, Acryl-,
Ölfarben
Malblöcke · Pinsel
Standard- und Doppel-
Keilrahmen**

**in vielen Formaten,
bespannt und grundiert,
alles ab Lager.**

**Wehlauer Straße 81
90766 Fürth**
Telefon: 0911-73 12 51
oder 73 21 56
www.klein-jacob.de

FEMA-Stoffe

**Schöne FRÜHJAHRSTOFFE
eingetroffen!**

Jersey-Strick.....	m ab	6. ⁰⁰
Hosen Baumw.-Reste.....	m ab	4. ⁵⁰
Rockreste.....	m ab	4. ⁵⁰
Eckbank-Polsterstoffe.....	m ab	8. ⁷⁵
Reißverschlüsse.....	Stück ab	0. ⁵⁰

Filialen:
Königstr. 145
90762 Fürth

Nürnberg • Maximilianstr. 30/
U-Bahn Maximilianstr.
Erlangen • Friedrichstr. 40/
Bohlenplatz

oder www.fema-stoffe.de

TechniSat

Fernsehgeräte
Digitalradios
SAT-Antennenbau
Antennen- & TV-Service

tel. 0911 - 699 9264
www.best-of-sat.de

Scharvogel Grafikdesign
Das Gelbe vom Ei

Wir können nicht nur
StadtZEITUNG
Fürth
sondern auch alles Andere,
was Sie an Werbemaßnahmen
für Ihr Unternehmen benötigen!

Pfalzhausweg 69 | 90556 Cadolzburg | Tel.: 09103-700 99-95
mail@scharvogel-grafikdesign.de | www.scharvogel-grafikdesign.de

**Die nächste Fürther StadtZeitung
erscheint am 29.04.2015,
Anzeigenschluss ist am 21.04.2015.**

Rufen Sie an: Wir beraten Sie gerne!
Tel.: 0911 - 21 79 78 40

Gedenken an Tschernobyl

Das Fürther Bündnis Atomausstieg JETZT veranstaltet im Rahmen der „Europäischen Aktionswoche für eine Zukunft nach Tschernobyl und Fukushima“ eine Kundgebung am **Samstag, 25. April, um 20 Uhr** am Grünen Markt. Im Anschluss daran, um 21 Uhr, wird eine europaweite Kerzenaktion abgehalten.

Weitere Veranstaltungen: „29 Jahre nach Tschernobyl“ – Gespräche mit zwei Zeitzeugen der atomaren Katastrophe im Gemeindehaus St. Christophorus, Flurstraße 28, am **Montag, 27. April, 15 Uhr**. „Energiewende – quo vadis?“ Vortrag und Diskussion in der Grünen Scheune St. Michael, Kirchenplatz 7, **Dienstag, 28. April, 19.30 Uhr.** ■

Hardrock für Nostalgiker

Knackiger Hardrock, aber auch gefühlvolle Balladen, Songs von Accept bis ZZ Top stehen auf dem Programm, wenn am **Donnerstag, 30. April, ab 20 Uhr** die Fürther Combo JFF das Kulturforum Fürth rockt. Seit über 30 Jahren covern die zumeist aus der Südstadt stammenden, nun leicht angegrauten Musiker Songs der Hardrocklegenden aus den 1970er bis 1990er Jahre. Dass

sie daran nach wie vor großen Spaß haben, merkt man deutlich bei ihren Konzerten und am Bandnamen, der für „just for fun“ steht. Wer sich also mal wieder die Klassiker der guten alten Hardrockzeit reinziehen möchte und auch heute noch auf AC / DC, Van Halen, Judas Priest & Co steht, sollte sich diesen Gig nicht entgehen lassen. Weitere Infos: www.jff-rockt.de. ■

Beschwingter Frühlingsabend

Am **Sonntag, 10. Mai**, präsentieren das Elisen Quartett (Violinen: Anja Schaller und Maria Schalk, Viola: Karoline Hofmann, Cello: Irene von Fritsch) und Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier, Orgel und Leitung) um **17 Uhr** in der Auferstehungskirche im Stadtpark, Nürnberger Straße 15, Klassisches für einen beschwingten Frühlingsabend: eine jubelnde Kirchensonate und das A-Dur-Klavierkonzert KV 414 von Mo-

zart, dazu als Neuentdeckung das Klavierkonzert Es-Dur von Mozarts britischer Zeitgenossin Maria Hester Park (1760-1813). Verbunden wird das Programm durch eine Choreographie der Tänzerin Sophie Habenicht: In fünf Momenten, von Gründonnerstag bis Ostermontag, meditiert sie zu zarten Klängen von Tina Ternes („Also hat Gott die Welt geliebt“) über das Wunder der Auferstehung. Der Eintritt kostet zwölf bzw. ermäßigt acht Euro. ■

Infos zum Erbrecht

Das Amtsgericht Fürth und der Bayerische Notarverein e.V. Bezirksgruppe Nürnberg-Fürth laden am **Dienstag, 5. Mai, 18 Uhr**, ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einem kostenlosen Info-Abend ein. Bisher war beim Erbfall meistens die Staatsangehörigkeit des oder der Verstorbenen für die Erbfolge entscheidend und damit das vertraute Heimatrecht anzuwenden. Für Sterbefälle ab dem 17. August 2015 ist

nun in der Regel der gewöhnliche Aufenthalt und damit das deutsche Recht maßgeblich. Umgekehrt gilt ausländisches Erbrecht auch für Deutsche, wenn sie sich gewöhnlich im Ausland aufhalten. Referenten im Sitzungssaal 3 im Erdgeschoss des Hauptgebäudes im Amtsgericht, Bäumenstraße 32, sind Richterin Andrea Heilmaier, Rechtspflegerin Carolin Werkmeister sowie die Notare Falko Bode und Martin Walter. ■

Soiree im Schloss

In der Reihe Soiree im Schloss Burgfarrnbach ist am **Samstag 25. April, 20 Uhr**, das Schumann Quartett zu hören. Die Künstler, die alle Mitglieder des Bayerischen Staatsorchesters sind, spielen Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Robert

Schumann und Leoš Janáček. Informationen und Kartenvorbestellung: Kulturamt, Königsplatz 2, Telefon 974-16 81, E-Mail kultur@fuerth.de. Karten können nur telefonisch reserviert werden. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn. ■

Kunst im Klinikum

Das Klinikum und die Art-Agency Hammond präsentieren von **Donnerstag, 23. April (19 Uhr Vernissage), bis Samstag, 31. Oktober**, die Ausstellung „Grün ist die Hoffnung“ mit Malereien von Birgit Maria Götz, Rosalind Porter,

Werner Tögel und Teresa Wiechova sowie Kunst von Kindern aus verschiedenen Schulen im dritten sowie ersten Stock des Hauptgebäudes, Jakob-Henle-Straße 1. Nähere Infos unter www.art-agency-hammond.de. ■

Muttertag im Fürthermare

Am **Sonntag, 10. Mai**, gibt's im Fürthermare das volle Verwöhnprogramm zum Muttertag: Ob Saunieren, Baden oder Beauty – es ist alles vorbereitet für einen entspannten Wellnessstag. Unter anderem locken eine abwechs-

lungsreiche Auswahl an Spezialaufgüssen, Fitness-Aktionen, Vorträge von Ernährungcoaches oder Rabatte auf Frühling-Badeoutfits. Geschenk-Gutscheine und weitere Infos sind unter www.fuerthermare.de zu finden. ■

Angebote im Mütterzentrum

Für Kinder von der ersten bis vierten Klasse bietet das Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum eine **Übernachtungsaktion** mit Spiel und Spaß im Matratzenlager an. Auch kleine Geschwister ab vier Jahren dürfen mitkommen. Termine: Übernachtung für Mädchen am **Samstag, 25. April**; Übernachtung für Jungen am **Freitag, 24. Juli**. Beginn um 17, Ende um 9.30 Uhr des nächsten Tages. Kosten: 15

Euro pro Kind inklusive Essen. In Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit findet am **Mittwoch, 22. April, von 9 bis 10.30 Uhr** im Mütterzentrum wieder das **Erzählcafé** für Frauen statt, die einen Wiedereinstieg in den Beruf wagen möchten und noch Infos und Hilfe benötigen. Keine Kosten. Anmeldung für alle Termine unter Telefon 77 27 99 oder per Mail muetterzentrum-fuerth@nefkom.net. ■

Thema Pflege im Blickpunkt

Die evangelische und katholische Kirche mit Caritas und Diakonie laden am **Montag, 27. April, von 19 bis 21 Uhr** zum Fachgespräch „Für 100 Prozent liebevoll gepflegte Menschen“ in die Kirche Maria-Magdalena am Sofienheim, Liesl-Kießling-Straße 65, ein. Dabei

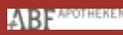
diskutieren Angehörige, Mitarbeitende und Interessierte die vielfältigen Aspekte mit Gästen aus Politik, Wissenschaft und Pflegepraxis. Mit dabei sind unter anderem Bezirkstagspräsident Richard Bartsch und Fürths Sozialreferentin Elisabeth Reichert. ■



stadttheaterfürth

Telefon 0911 - 9 74 24 00 - Fax 0911 - 9 74 24 44
www.stadttheater.de - theaterkasse@fuerth.de

Mai 2015

		Mai	
1	Fr	Wiederaufnahme	
2	Sa	fast normal – next to normal	19.30 Uhr
3	So*	Das Pulitzerpreis-gekrönte Broadway-Musical Musik: Tom Kitt Buch und Liedtexte: Brian Yorkey Deutsch von Titus Hoffmann	(*18.00 Uhr)
8	Fr	Produktion Stadttheater Fürth	
9	Sa	Musikalische Leitung: Christoph Wohlleben Inszenierung: Titus Hoffmann Ausstattung: Stephan Prattes Choreografie: Melissa King	
10	So*	mit Pia Douwes, Thomas Borchert, Dirk Johnston,	
31	So*	Sabrina Weckerlin, Dominik Hees, Armin Kahl	
5	Di	Kinder des Olymp	19.30 Uhr
6	Mi	Schauspiel nach dem Film von Marcel Carné Bearbeitung von Jochen Schölch Gastspiel Metropoltheater München Inszenierung: Jochen Schölch Bühne: Thomas Flach Kostüme: Sanna Dembowski mit Butz Buse, Marc-Philipp Kochendörfer, Philipp Moschitz, Hubert Schedlbauer, Judith Toth, Elisabeth Wasserscheid, Ulrich Zentner	
9	Sa	Tom Haydn: Schmähschmelze	22.00 Uhr
		Chansonkabarett Produktion Stadttheater Fürth Stadttheater Fürth, Nachtschwärmer-Foyer	
12	Di	Fauré Quartett	19.30 Uhr
		Erika Geldsetzer: Violine Sascha Frömbling: Viola Konstantin Heidrich: Violoncello Dirk Mommertz: Klavier Einführung: 19.00 Uhr, Foyer 2. Rang Werke von Gustav Mahler, Richard Strauss und Modest Mussorgsky	
14	Do	19. Internationales Figurentheater Festival	
		Das Missverständnis	19.30 Uhr
15	Fr	Sinfonieorchester Nationaltheater	19.30 Uhr
		Prag & Gautier Capuçon, Violoncello  Dirigent: Petr Vronský Solist: Gautier Capuçon, Violoncello Einführung: 19.00 Uhr, Foyer 2. Rang Werke von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Antonín Dvořák, Peter Illjitsch Tschairowski, Camille Saint Saëns	
16	Sa	Springtime mit Blechschaden	19.30 Uhr
		Das Spezialprogramm der Münchner Philharmoniker Dirigent: Bob Ross	
17	So	19. Internationales Figurentheater Festival	
		Kulunka Teatro	19.30 Uhr
19	Di	Kibbutz Contemporary Dance Company	19.30 Uhr
20	Mi	Gastspiel Kibbutz Contemporary	
21	Do	Dance Company, Israel If At All Choreografie: Rami Be'er	
22	Fr	Musik: Volcano Choir, Hildur Gudnadóttir, Nine Inch Nails, Massive Attack, Murcof, Olafur Arnalds, Marga Richter, Jonathan Johansson,	
23	Sa	Ludovico Einaudi, Ophir Leibovitch	

TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00
 Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen

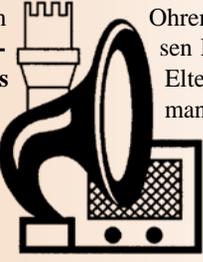


STÄDTISCHE MUSEEN UND KUNSTGALERIE



Riesenspaß für die Kleinen

Das Rundfunkmuseum Fürth richtet am **Sonntag, 19. April, von 12 bis 17 Uhr** wieder das beliebte Kinderfest aus. Für den ermäßigten Eintritt von zwei Euro pro Person (Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt) gibt es spannende Aktionen rund ums Hören und Sehen. Im Museumsgarten warten unterhaltsame Geschicklichkeitsspiele wie Funkturm-Kegeln, Radio-Zielwurf sowie -Angeln und vieles mehr auf kleine und große Besucherinnen und Besucher. Für noch mehr Spaß sorgt Clown Caramel mit Klamauk und Ballonfiguren. Familienführungen durch das Rundfunkmuseum versetzen ins Staunen, das Schallmemory und der Hör-Akustiker laden zu Experimenten mit den eigenen Ohren ein. Beim kostenlosen Hörtest erleben Kinder, Eltern, Omas und Opas so manche Überraschung. In der Soundwerkstatt dreht sich alles um das Thema Hörspiel: Wie wird ein Gewitter akustisch inszeniert? Wozu dienen Kokosnüsse bei der Aufnahme? Warum werfen Geräuschemacher alte Plastikfolie nicht weg? Wer sich selbst ausprobieren möchte, erhält die Chance auf eine eigene Aufnahme: Interessierte finden sich in kleinen Gruppen zusammen und erstellen ihr eigenes Spontanhörspiel. Außerdem lädt die Jugend Technik Akademie Fürth alle Kinder ein, gemeinsam zu löten und dabei erste Erfahrungen mit Elektrizität und Amateurfunk zu sammeln.




Musikzug übernimmt

Der Vorstand des Bürgervereins Burgfarnbach hat aufgrund des erheblichen finanziellen Risikos, das mit einer Open-Air-Veranstaltung verbunden ist, beschlossen, die Sommernachtspiele auszusetzen. Mit der Festivalreihe, die 2003 eine Gruppe rund um Intendant und Gesamtleiter Markus Hilpert ins Leben gerufen hatte, wollte man das Schloss Burgfarnbach nutzen und unter anderem mit der Pacht einen Beitrag zum Erhalt des Prachtbaus leisten. Darüber hinaus renovierte der Verein die Schlossremise in Eigenregie. Ab dem kommenden Jahr will der Musikzug Burgfarnbach die Schlossanlage für symphonische Blasorchesterkonzerte unter freiem Himmel nutzen. Einen Vorgeschmack auf das musikalische Können bietet das Frühjahrskonzert des Jugendblasorchesters und des Großen Orchesters am **Sonntag, 26. April, 17 Uhr**, in der Burgfarnbacher Kirche St. Johannes. ■



Foto-Shooting für guten Zweck

Die Fürther Fotografinnen Nina Thilo, Ricarda Hager und Nicole Marincic wollen ein Zeichen setzen, um Menschen und vor allem Kindern in Not zu helfen. Dafür findet im April zum zweiten Mal die Charity-Aktion „Smile4aSmile“ statt, die vom „bund professioneller portraitfotografen (bpp)“, organisiert wird. In diesem Monat lichten die drei Profis an ausgewählten Terminen jeden Portraitkunden zu einem Sonderpreis von 50 Euro ab und spenden alle Erlöse an die Deutsche Kinderkrebsstiftung. Weitere Informationen auf folgenden Webseiten: www.smile4asmile.de, www.b-p-p.info, www.fotograf-in.de, www.nina-thilo.de oder www.fotostudiomplus.de. ■





Gesellschaft



Beruf



Sprachen



Gesundheit



Kultur



Grundbildung

Die vhs Fürth informiert

In folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Fliegerhorst Fürth (12305) Vortrag mit Bildern: Mo 20.04., 18:30-20:00 Uhr, 5,- €

Spanisch-Workshops am Samstag:
A1 (34115) Grammatik-Wiederholung der Lektionen 7-12 „Con gusto“ Band 1, 18.04., 09:00-14:00 Uhr, 27,- €
A2 (34211) ... Lektionen 7-12 „El nuevo curso“ Band 2, 25.04., 09:00-14:00 Uhr, 27,- €, (jeweils zzgl. 2,- € für Kopien in den Workshops)
B1 (34305) Un paseo por Madrid, 25.04., 10:00-12:30 Uhr, 13,50 €

Nordic Outdoor Fitness (44342) Outdoor-Ganzkörpertraining für fortgeschrittene Nordic Walker: Ab 16.04. (10 x), Do 18:30-20:30 Uhr, 105,- €

Power Boxing (44212) Workshop: Sa 09.05., 10:45-11:45 Uhr, 5,60 €

Feine Landküche im Frühling (47101): Mo 27.04., 17:45-21:15 Uhr, 25,20 € (inkl. Material)

Blütenzauber filzen (53505): Di 21.04., 17:15-21:15 Uhr, 21,50 € zzgl. ca. 7,- € Materialkosten

Öffnungszeiten der vhs-Geschäftsstelle:
 Mo, Di, Do 09.00-13.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr
 Mi 12.00-17.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr
 Das vhs Bistro ist Mo-Fr von 09.00-14.00 Uhr und samstags je nach Hausbelegung geöffnet.

Haus der Volkshochschule
 Hirschenstr. 27
 Telefon 974-1700 · Fax 974-1706
www.vhs-fuerth.de · info@vhs-fuerth.de





Grünflächenamt versteigert

Das Grünflächenamt der Stadt Fürth hat mehrere ausgediente Geräte auf der Homepage www.zollauktion.de zur Versteigerung eingestellt.

- Zwei Motorsägen, zwei Laubbläsergeräte, zwei Motorheckenschere, eine Motorsense, ein Laubbläsergerät: Bieterzeitraum vom 16. bis 24. April.
- Zwei Motorsägen, ein Laubbläsergerät, eine Motorheckenschere, eine Motorsense: Bieterzeitraum vom 24. April bis 4. Mai.
- Eine Motorsäge: Bieterzeitraum vom 3. bis 7. Mai.

Abholung ist erforderlich. Interessierte, die als aktive Bieter an der Versteigerung teilnehmen möchten, müssen sich bei www.zollauktion.de registrieren lassen und erhalten ein Passwort per E-Mail. ■

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern



Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH

Gebrauchtwarenhof

Abholung / Annahme / Verkauf

Industriestr. 14
 90765 Fürth
 - Bislohe

(0911) 30732-0



Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
 9 - 19 Uhr
Samstag
 9 - 16 Uhr



www.gebrauchtwarenhof.de



Fürth

Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen
der Stadt Fürth [7] 2015
vom 15. April 2015

Herausgeber: Stadt Fürth
Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4 | 90762 Fürth
Telefon (0911) **974-1204**



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Fürth für das Haushaltsjahr 2015

I.

Aufgrund des Artikels 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erlässt der Stadtrat folgende Haushaltssatzung, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

1. Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen **359.356.125 Euro**
und den Ausgaben mit **359.356.125 Euro**

und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen **68.399.960 Euro**
und Ausgaben mit **68.399.960 Euro**

ab.

2. Der **Wirtschaftsplan** 2015 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Fürth (StEF) wird hiermit festgesetzt. Er schließt

a) nach dem Erfolgsplan

mit Erträgen von **27.181.600 Euro**
mit Aufwendungen von **25.243.349 Euro**

b) nach dem Vermögensplan

mit Einnahmen und Ausgaben
von **48.623.498 Euro**

ab.

3. Der **Wirtschaftsplan** 2015 des Sondervermögens Gebäudewirtschaft Fürth wird hiermit festgesetzt. Er schließt

a) nach dem Erfolgsplan

mit Erträgen von **13.227.900 Euro**
mit Aufwendungen von **13.319.300 Euro**

b) nach dem Vermögensplan

mit Einnahmen und Ausgaben
von **197.500 Euro**

ab.

4. Der **Wirtschaftsplan** 2015 des Sondervermögens Städtisches Altenpflegeheim wird hiermit festgesetzt. Er schließt

a) nach dem Erfolgsplan

mit Erträgen von **4.301.196 Euro**
mit Aufwendungen von **4.349.998 Euro**

b) nach dem Vermögensplan

mit Einnahmen und Ausgaben
von **68.802 Euro**

ab.

5. Der **Wirtschaftsplan** 2015 des Sondervermögens „Gewerbepark Hardhöhe-West“ wird hiermit festgesetzt. Er schließt

a) nach dem Erfolgsplan

mit Erträgen von **0 Euro**
mit Aufwendungen von **113.000 Euro**

b) nach dem Vermögensplan

mit Einnahmen und Ausgaben
von **3.310.000 Euro**

ab.

§ 2

1. Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investitionen- und Investitionsfördermaßnahmen wird

auf **11.900.000 Euro**

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Fürth (StEF) wird

auf **18.052.000 Euro**

festgesetzt.

3. Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen des Sondervermögens „Gewerbepark Hardhöhe-West“ wird

auf **0 Euro**

festgesetzt.

§ 3

1. Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt wird

auf **47.145.900 Euro**

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Wirtschaftsplan (Vermögensplan) des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Fürth (StEF) wird

auf **50.315.000 Euro**

festgesetzt.

3. Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Wirtschaftsplan (Vermögensplan) des Sondervermögens „Gewerbepark Hardhöhe-West“ wird

auf **0 Euro**

festgesetzt.

§ 4

1. Die Hebesätze für die **Grundsteuer** werden wie folgt festgesetzt:

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) **350 von Hundert**

b) für die Grundstücke (B) **555 von Hundert**

Der Hebesatz für die **Gewerbesteuer** wird

auf **440 von Hundert**

festgesetzt.

§ 5

1. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird

auf **50.000.000 Euro**

festgesetzt.

2. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung Fürth (StEF) zur

rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird

auf **4.500.000 Euro**

festgesetzt.

3. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** für das Sondervermögen Gebäudewirtschaft Fürth zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird

auf **500.000 Euro**

festgesetzt.

4. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** für das Sondervermögen Städtisches Altenpflegeheim zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird

auf **1.750.000 Euro**

festgesetzt.

5. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** für das Sondervermögen „Gewerbepark Hardhöhe-West“ zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird

auf **2.000.000 Euro**

festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2015 in Kraft.

II.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 2. Dezember 2014 beschlossen und von der Regierung von Mittelfranken mit Schreiben/Bescheid vom 16. März 2015 (GZ: 12.12 -1512-4-1-2) rechtsaufsichtlich unter einer Auflage genehmigt. Der Stadtrat ist dem Bescheidtenor vom 16. März 2015 mit Beschluss vom 25. März 2015 beigetreten.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

III.

Die Haushaltssatzung liegt gemäß Artikel 65 Absatz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern i.V.m. § 4 der Bekanntmachungsverordnung während des ganzen Jahres im Amtsgebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 216, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

Fürth, 31. März 2015, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung von Straßenbenennungen gem. Art. 52 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayRS 91-1-I), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. Dezember 2007 (GVBl. S. 958)

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth am 25. März 2015 wurden die folgenden Straßenbenennungen beschlossen:

Die Straße im Gewerbepark Süd, welche in Verlängerung der „Futurastraße“ in Richtung Süden verläuft, wird in die „Futurastraße“ einbezogen.

>> Fortsetzung auf Seite 20 >>

<< Fortsetzung von Seite 19 <<

Die Straße westlich der Stadelner Hauptstraße, auf Höhe des Straßäckerweges, wird in „**Dr.-David-Morgenstern-Straße**“ benannt (*7. März 1814, † 2. November 1882, erster jüdischer Abgeordneter im bayerischen Landtag 1849 bis 1855).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Veröffentlichung/Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Veröffentlichung/Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Straßen- und Wegerechtes abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diese Veröffentlichung/Verfügung Widerspruch einzulegen.

- Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig.

- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Fürth, 2. April 2015, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden (BürgerBegEntschS-BBS) vom 25. März 2015

Die Stadt Fürth erlässt aufgrund des Art. 18 a Abs. 17 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl S. 796), zuletzt geändert am 22. Juli 2014 (GVBl S. 286) folgende **Satzung**:

Inhaltsübersicht

ERSTER TEIL

Bürgerbegehren

- § 1 Antragsrecht
- § 2 Unterschriftenlisten
- § 3 Eintragungen
- § 4 Einreichung, Änderung, Rücknahme
- § 5 Prüfung
- § 6 Datenschutz
- § 7 Entscheidung über die Zulässigkeit
- § 8 Ratsbegehren, Stichfrage
- § 9 Beanstandung

ZWEITER TEIL

Bürgerentscheid

ABSCHNITT 1 Abstimmungsorgane

- § 10 Abstimmungsleitung
- § 11 Abstimmungsausschuss
- § 12 Abstimmungsvorstände
- § 13 Ehrenamt

ABSCHNITT 2 Abstimmungsort und Abstimmungszeit

- § 14 Einteilung der Stimmbezirke und Abstimmungsräume
- § 15 Abstimmungstag
- § 16 Abstimmungsbekanntmachung

ABSCHNITT 3 Stimmrecht

- § 17 Stimmberechtigung
- § 18 Ausübung des Stimmrechts
- § 19 Bürgerverzeichnis; Beschwerde
- § 20 Erteilung von Abstimmungs-scheinen; Beschwerde
- § 21 Benachrichtigung und Unterrichtung der Stimmberechtigten

ABSCHNITT 4 Stimmabgabe

- § 22 Stimmzettel
- § 23 Stimmvergabe im Abstimmungsraum
- § 24 Besonderheiten der Briefabstimmung

ABSCHNITT 5 Ermittlung, Feststellung und Verkündung des Abstimmungsergebnisses

- § 25 Abstimmungsbeteiligung und Ordnen der Stimmzettel
- § 26 Behandlung der Stimmzettel
- § 27 Ungültigkeit der Stimmvergabe
- § 28 Auswertung der Stimmzettel bei verbundenem Bürgerentscheid
- § 29 Feststellung, Verkündung und Bekanntmachung des Abstimmungsergebnisses

ABSCHNITT 6 Schlussbestimmungen

- § 30 Datenverarbeitung
- § 31 Sicherung, Verwahrung und Vernichtung der Abstimmungsunterlagen
- § 32 In-Kraft-Treten

ERSTER TEIL

Bürgerbegehren

§ 1 Antragsrecht

(1) Die Bürgerinnen und Bürger können über Angelegenheiten des eigenen Wirkungskreises der Stadt Fürth die Durchführung eines Bürgerentscheides beantragen (Art. 7 Abs. 2 und Art. 12 Abs. 3 der Bayer. Verfassung, Art. 18 a Abs. 1 GO).

(2) Antragsberechtigt sind alle Personen, die am Tag der Einreichung des Bürgerbegehrens (Art. 18 a Abs. 5 Satz 1 GO)

1. Unionsbürger sind,

2. das 18. Lebensjahr vollendet haben, 3. sich seit mindestens zwei Monaten in der Stadt Fürth mit dem Schwerpunkt ihrer Lebensbeziehungen aufhalten und

4. nicht durch straf- oder zivilgerichtliche Entscheidung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Art. 1 und 2 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG) sowie § 1 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung (GLKrWO) gelten entsprechend.

(3) Unionsbürger sind alle Deutschen im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sowie die Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die nach dem Recht dieser Staaten als Unionsbürger anzusehen sind.

(4) Der Aufenthalt mit dem Schwerpunkt der Lebensbeziehungen wird dort vermutet, wo die Person gemeldet ist. Ist eine Person in mehreren Gemeinden gemeldet, wird dieser Aufenthalt dort vermutet, wo sie mit der Hauptwohnung gemeldet ist. Bei der Berechnung der Frist nach Absatz 2 Nr. 3 wird der Tag der Aufenthaltnahme in die Frist einbezogen.

(5) Wer das Antragsrecht infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres in die Stadt zurückkehrt, ist mit der Rückkehr wieder antragsberechtigt.

§ 2 Unterschriftenlisten

(1) Das Bürgerbegehren wird auf Unterschriftenlisten verbindlich festgelegt. § 4 Abs. 3 bleibt unberührt.

(2) Die Listen müssen inhaltlich bestimmt eine mit Ja oder Nein zu entscheidende Fragestellung und eine Begründung enthalten sowie bis zu drei geschäftsfähige, aber nicht notwendigerweise in der Stadt wahlberechtigte Personen mit Namen und Anschrift benennen, die berechtigt sind, die Unterzeichnenden zu vertreten. Antrag, Fragestellung, Begründung und Vertreterbenennung müssen Gegenstand der Unterzeichnung sein.

(3) Unterschriftenlisten können doppelseitig gestaltet sein, wenn die Rückseite als Fortsetzung des Textes

der Vorderseite klar erkennbar ist. Es können auch Einlageblätter verwendet werden oder lose Unterschriftenlisten zusammengeheftet werden, sofern dort ebenfalls der Antrag, die Fragestellung, Begründung und die drei Vertretungsberechtigten aufgeführt sind.

(4) Die Stadt Fürth hält im Bürgeramt (Wahlamt) unverbindliche Musterlisten bereit.

(5) Auf den Listen soll eine Spalte für amtliche Prüfvermerke freigehalten werden.

(6) Soweit Unterschriftenlisten den in Absatz 2 oder 3 bezeichneten Anforderungen nicht entsprechen, sind die dort enthaltenen Eintragungen ungültig.

§ 3 Eintragungen

(1) Personen, die ein Bürgerbegehren unterstützen, tragen sich in die Listen mit Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und genauer Anschrift ein. Die Eintragungen sind eigenhändig zu unterschreiben und innerhalb eines Bogens oder Heftes fortlaufend zu nummerieren.

(2) Eintragungen sind ungültig, wenn 1. die eingetragenen Personen nicht antragsberechtigt sind

2. die eigenhändige Unterschrift fehlt oder

3. die eingetragenen Personen nicht deutlich erkennbar sind.

Eine Person darf sich für jedes Bürgerbegehren nur einmal eintragen. Doppel- oder Mehrfacheintragungen gelten als eine Eintragung. Zulässig ist eine gleichzeitige Eintragung in mehrere Bürgerbegehren. Dies gilt auch dann, wenn die jeweils unterbreiteten Fragestellungen miteinander nicht vereinbar sind.

(3) Eintragungen können bis zum Tag vor der Zulässigkeitsentscheidung des Stadtrates durch schriftliche Erklärung zurückgenommen werden. Für einen rechtzeitigen Widerruf kommt es auf den Eingang bei der Stadt an.

§ 4 Einreichung, Änderung, Rücknahme

(1) Das Bürgerbegehren wird bei der Stadt eingereicht. Dabei sind die Unterschriftenlisten im Original zu übergeben. Die Listen werden auch nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgegeben. Der Eingang der Listen wird mit Datum und Uhrzeit vermerkt. Die vertretungsberechtigten Personen des Bürgerbegehrens erhalten einen Empfangsnachweis.

(2) Bis zur Zulässigkeitsentscheidung des Stadtrates können fehlende Unterschriften nachgereicht werden. Die Möglichkeit des Nachreichens ist

nicht nur darauf beschränkt, ungültige Eintragungen durch gültige Unterschriften zu ersetzen. Für die Antragsberechtigung (§ 1) kommt es auch hier auf den Tag der Einreichung des Bürgerbegehrens (§ 4 Abs. 1) an.

(3) Die mit dem Bürgerbegehren unterbreitete Fragestellung darf mit Ausnahme redaktioneller Korrekturen weder von den vertretungsberechtigten Personen des Bürgerbegehrens noch durch entsprechenden Stadtratsbeschluss nachträglich geändert werden. Dies gilt nicht, wenn die Unterzeichner des Begehrens bereits auf den Unterschriftenlisten eine solche Möglichkeit ausdrücklich zugelassen haben und die Vertreter eine Änderung beantragen oder mit einer von der Stadt vorgeschlagenen Änderung einverstanden sind.

(4) Das Bürgerbegehren kann bis zur Bekanntgabe der Entscheidung zur Durchführung des Bürgerentscheids zurückgenommen werden, sofern die vertretungsberechtigten Personen des Begehrens einzeln oder gemeinschaftlich in den Unterschriftenlisten hierzu bevollmächtigt worden sind.

§ 5 Prüfung

(1) Nach Eingang des Bürgerbegehrens hat die Stadt unverzüglich zu prüfen, ob die Eintragungen in den Unterschriftenlisten gültig sind und ob die gemäß Art. 18 a Abs. 6 GO notwendige Unterschriftenzahl erreicht worden ist.

(2) Die Stadt legt zu diesem Zweck ein auf den Tag des Antragsingangs bezogenes Verzeichnis aller in der Stadt antragsberechtigten Bürgerinnen und Bürger an (= Bürgerverzeichnis). Für die Anlegung des Bürgerverzeichnisses gilt § 14 Abs. 3 Satz 1 bis 3 GLKrWO entsprechend. Antragsberechtigte ausländische Unionsbürger werden von Amts wegen aufgenommen. Das Bürgerverzeichnis wird nicht öffentlich ausgelegt.

(3) Das Ergebnis der Prüfung teilt die Stadt unverzüglich den vertretungsberechtigten Personen des Bürgerbegehrens mit. Auf Verlangen der Vertreter hat die Stadt jederzeit Auskunft über den Stand der Prüfung und über die Zahl der gültigen und ungültigen Eintragungen zu geben.

§ 6 Datenschutz

(1) Die Stadt wertet die Unterschriftenlisten nur insoweit aus, als dies zur Feststellung der erforderlichen Unterschriftenzahl nach Art. 18 a Abs. 6 GO notwendig ist.

(2) Eine darüber hinausgehende Datennutzung ist unzulässig. Die persön-

lichen Angaben dürfen insbesondere nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben werden. Sie sind vor Einsichtnahme unbefugter Dritter zu schützen.

§ 7 Entscheidung über die Zulässigkeit

(1) Der Stadtrat entscheidet unverzüglich, spätestens innerhalb eines Monats nach Einreichung des Bürgerbegehrens (§ 4 Abs. 1), ob die Zulässigkeitsvoraussetzungen gegeben sind. Dabei stellt er auch die Zahl der gültigen und ungültigen Eintragungen fest. Die Entscheidung ergeht kostenfrei. Den vertretungsberechtigten Personen des Bürgerbegehrens soll Gelegenheit gegeben werden, den Antrag in der Sitzung des Stadtrats zu erläutern.

(2) Enthält das Bürgerbegehren zulässige und unzulässige Bestandteile, kann der rechtlich unbedenkliche Teil zum Bürgerentscheid zugelassen werden, wenn der unzulässige Teil nur unwesentlich oder von untergeordneter Bedeutung ist und sachlich so abgetrennt werden kann, dass die Durchführung eines auf den zulässigen Teil beschränkten Bürgerentscheids sinnvoll bleibt.

(3) Unzulässig ist ein Bürgerbegehren über Angelegenheiten, die kraft Gesetz dem/der Oberbürgermeister/in obliegen, über Fragen der inneren Organisation der Stadt, über die Rechtsverhältnisse der Stadtratsmitglieder, der Bürgermeister und der städtischen Bediensteten und über die Haushaltsatzung (Art. 18 a Abs. 3 GO).

(4) Ein Bürgerbegehren ist außerdem unzulässig, wenn

1. die Angelegenheit nicht dem eigenen Wirkungskreis der Stadt zuzurechnen ist
2. die Voraussetzungen des § 2 Abs. 2 und 3 nicht gegeben sind
3. die erforderliche Unterschriftenzahl nach Art. 18 a Abs. 6 GO nicht erreicht worden ist
4. das verfolgte Ziel angesichts bestehender Rechtsvorschriften oder vertraglicher Bindungen rechtswidrig ist.

(5) Weist der Stadtrat das Bürgerbegehren als unzulässig zurück, erlässt die Stadt einen förmlichen Bescheid, der mit entsprechender Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung den vertretungsberechtigten Personen des Bürgerbegehrens unverzüglich zustellen ist.

(6) Erklärt der Stadtrat das Begehren für zulässig, trägt er aber der verlangten Maßnahme nicht Rechnung, wird entsprechend dem Zweiten Teil der Satzung ein Bürgerentscheid vor-

bereitet und durchgeführt. Die Entscheidung des Stadtrates wird den Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens bekannt gegeben.

§ 8 Ratsbegehren, Stichfrage

(1) Der Stadtrat kann über eine Angelegenheit des eigenen Wirkungskreises der Stadt unabhängig von einem Bürgerbegehren die Durchführung eines Bürgerentscheids beschließen (= Ratsbegehren).

(2) Sollen an einem Tag mehrere Bürgerentscheide stattfinden, hat der Stadtrat eine Stichfrage für den Fall vorzusehen, dass die gleichzeitig zur Abstimmung unterbreiteten Fragestellungen in einer miteinander nicht zu vereinbarenden Weise beantwortet werden (= Stichentscheid). Die Stichfrage ist auf dem Stimmzettel aufzunehmen.

§ 9 Beanstandung

Hält der/die Oberbürgermeister/in eine Entscheidung des Stadtrates über die Zulassung eines Bürgerbegehrens (§ 7) oder über die Durchführung eines Bürgerentscheids (§ 8) für rechtswidrig, hat er/sie diese unverzüglich zu beanstanden, ihren Vollzug auszusetzen und, soweit erforderlich, die Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde herbeizuführen.

ZWEITER TEIL

Bürgerentscheid

ABSCHNITT 1

Abstimmungsorgane

§ 10 Abstimmungsleitung

(1) Der/Die Rechtsreferent/in leitet die Vorbereitung und Durchführung des Bürgerentscheids (Abstimmungsleiter/in).

(2) Bei Verhinderung nimmt der/die Leiter/in des Bürgeramtes die Stellvertretung des/der Abstimmungsleiter/s/in wahr.

§ 11 Abstimmungsausschuss

(1) Der Abstimmungsausschuss stellt für die Stadt verbindlich das endgültige Abstimmungsergebnis fest. Er ist unabhängig und an Weisungen nicht gebunden.

(2) Mitglieder des Abstimmungsausschusses sind der/die Abstimmungsleiter/in (§ 10) als vorsitzendes Mitglied und vier von ihm/ihr berufene Beisitzer/innen. Bei der Berufung der Beisitzer/innen sind die Vertretungsberechtigten eines Bürgerbegehrens sowie die im Stadtrat vertretenen Parteien und Wählergruppen entsprechend ihrer Bedeutung in der Stadt zu berücksichtigen. Keine Gruppierung darf durch mehrere Beisitzer/innen vertreten sein.

(3) Der/die Abstimmungsleiter/in beruft für jede/n Beisitzer/in eine stellvertretende Person. Absatz 2 Satz 2 und 3 gelten entsprechend.

(4) Der Abstimmungsausschuss ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzer/innen beschlussfähig. Er verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechtigte Ansprüche Einzelner entgegenstehen. Ort und Zeit sind vorher bekannt zu machen. Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des vorsitzenden Mitglieds.

§ 12 Abstimmungsvorstände

(1) Die Stadt bildet grundsätzlich für jeden Stimmbezirk einen Abstimmungsvorstand. Bei mehreren Stimmbezirken bestimmt sie mindestens einen Briefabstimmungsvorstand.

(2) Die Vorstände bestehen aus einer/m/r Vorsteher/in, einer mit seiner/ihrer Stellvertretung betrauten Person sowie drei bis sechs Beisitzer/n/innen und eine/m/r Schriftführer/in. Sie werden von der Stadt aus dem Kreis der zu Gemeindeämtern wählbaren Personen oder aus dem Kreis der städtischen Bediensteten bestellt.

(3) Die Abstimmungsvorstände sind für den ordnungsgemäßen Ablauf der Abstimmung verantwortlich, entscheiden über die Gültigkeit der abgegebenen Stimmen und stellen vorbehaltlich einer Berichtigung durch den Abstimmungsausschuss das Abstimmungsergebnis für den Stimmbezirk fest. Der Briefabstimmungsvorstand entscheidet zusätzlich über die Zulassung oder die Zurückweisung der Abstimmungsbriefe und ermittelt das Ergebnis der Briefabstimmung, wenn mindestens 50 Abstimmungsbriefe zugelassen wurden; ansonsten ermittelt ein von der Stadt bestimmter Abstimmungsvorstand das Ergebnis der Briefabstimmung zusammen mit dem Ergebnis der im Abstimmungsraum abgegebenen Stimmen.

(4) Für die Zusammensetzung, rechtzeitige Unterrichtung und Tätigkeit der Vorstände gelten die Art. 4 Abs. 3 und Abs. 4 GLKrWG sowie Art. 17 GLKrWG und § 3 Abs. 2 und 3, § 5 Abs. 2, §§ 6 bis 8, § 9 Abs. 2, § 10 GLKrWO entsprechend.

§ 13 Ehrenamt

(1) Die Mitglieder der Abstimmungsorgane üben ihre Tätigkeit, soweit sie nicht für Gemeindebedienstete dienstlich angeordnet wird, ehrenamtlich

>> Fortsetzung auf Seite 22 >>

<< Fortsetzung von Seite 21 <<

aus. Jede zu Gemeindeämtern wählbare Person ist zur Übernahme eines solchen Ehrenamtes gemäß Art. 19 Abs. 1 GO verpflichtet. Die Mitglieder haben ihre Aufgaben unparteiisch wahrzunehmen und über die ihnen bei ihrer Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren.

(2) Das Ehrenamt kann nur aus wichtigem Grund abgelehnt werden. Wer die Übernahme ohne wichtigen Grund ablehnt, kann mit Ordnungsgeld bis zu 500 Euro belegt werden (Art. 19 Abs. 1 Satz 4 GO).

(3) Die Stadt gewährt den Mitgliedern der Abstimmungsorgane eine Entschädigung in Höhe von 30 Euro.

ABSCHNITT 2

Abstimmungsort und Abstimmungszeit

§ 14 Einteilung der Stimmbezirke und Abstimmungsräume

(1) Die Stadt teilt ihr Gebiet in Stimmbezirke ein und bestimmt für jeden Stimmbezirk einen Abstimmungsraum.

(2) Für die Bildung der Stimmbezirke und für die Einrichtung der Abstimmungsräume gelten Art. 11 Abs. 2 und 3 GLKrWG, § 13 Abs. 1 sowie §§ 54 bis 57 GLKrWO mit Ausnahme § 56 Abs. 3 GLKrWO entsprechend.

§ 15 Abstimmungstag

(1) Der Stadtrat legt den Tag der Abstimmung fest. Ist ein Bürgerentscheid aufgrund eines Bürgerbegehrens durchzuführen, ist der Abstimmungstag innerhalb von drei Monaten nach der Zulässigkeitsentscheidung des Stadtrates (§ 7 Abs. 1) festzusetzen. Im Einvernehmen mit den vertretungsberechtigten Personen des Bürgerbegehrens kann diese Frist um höchstens drei Monate verlängert werden. Die Frist endet mit dem Ablauf desjenigen Tages des letzten Monats, welcher dem Tag der Zulässigkeitsentscheidung entspricht (Art. 31 Abs. 1 Bay-VwVfG i. V. m. § 187 Abs. 1, § 188 Abs. 2 BGB). Fällt das Fristende auf einen Samstag, muss der Bürgerentscheid spätestens am darauffolgenden Sonntag durchgeführt werden.

(2) Bürgerentscheide finden an einem Sonntag statt. Die Abstimmung dauert von 8 bis 18 Uhr. Wird der Bürgerentscheid zusammen mit einer Wahl durchgeführt, deren Abstimmung über 18 Uhr hinaus dauert, endet die Abstimmung mit der für die Wahl bestimmten Uhrzeit.

(3) Der Stadtrat kann am selben Tag auch mehrere Bürgerentscheide zulassen

(= verbundener Bürgerentscheid). Betreffen mehrere Bürgerentscheide den gleichen Gegenstand, sollen sie nach Möglichkeit am gleichen Tag stattfinden.

(4) Bei der Festsetzung des Abstimmungstages ist Art. 10 GLKrWG zu beachten.

§ 16 Abstimmungsbekanntmachung

(1) Die Stadt macht die Durchführung eines Bürgerentscheides spätestens am 28. Tag vor der Abstimmung öffentlich bekannt.

(2) Die Bekanntmachung enthält

1. die zu entscheidende(n) Fragestellung(en) einschließlich eines etwaigen Stimmzettelmusters

2. Beginn und Ende der Abstimmungszeit

3. einen Hinweis, dass alle Stimmberechtigten spätestens am 21. Tag vor dem Bürgerentscheid eine Benachrichtigung erhalten, aus der jeweils der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum ersichtlich sind.

(3) Außerdem wird in der Bekanntmachung darauf hingewiesen,

1. dass bei der Stadt bis zum 16. Tag vor der Abstimmung Beschwerde wegen unterbliebener oder unrichtiger Eintragung in das Bürgerverzeichnis erhoben werden kann

2. in welcher Zeit und unter welchen Voraussetzungen Abstimmungsscheine beantragt werden können

3. was bei einer Briefabstimmung zu beachten ist

4. wie der Stimmzettel zu kennzeichnen ist

5. dass das Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausgeübt werden kann

6. dass sich nach § 108 d Satz 1, § 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches strafbar macht, wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis eines Bürgerentscheides herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht.

(4) Die Bekanntmachung ist am Tag des Bürgerentscheides am oder im Eingang der Abstimmungsgebäude anzubringen.

ABSCHNITT 3

Stimmrecht

§ 17 Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle Personen, die am Tag des Bürgerentscheides die in § 1 Abs. 2 Nrn. 1 bis 4 genannten Voraussetzungen erfüllen.

§ 18 Ausübung des Stimmrechts

1) Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in einem Bürgerverzeichnis eingetragen ist oder einen Abstimmungsschein besitzt.

(2) Wer in einem Bürgerverzeichnis eingetragen ist und keinen Abstimmungsschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Bürgerverzeichnis er geführt wird.

(3) Wer einen Abstimmungsschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

1. in jedem Stimmbezirk der Stadt, wobei der Abstimmungsschein mitzubringen ist
2. durch Briefabstimmung, wenn ihm/ihr eine persönliche Stimmabgabe am Tag des Bürgerentscheides nicht möglich ist.

(4) Jede stimmberechtigte Person kann ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ist sie des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage, ihr Stimmrecht auszuüben, kann sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.

§ 19 Bürgerverzeichnis; Beschwerde

(1) Die Stadt führt für jeden Stimmbezirk ein Verzeichnis der gemäß § 17 Stimmberechtigten (= Bürgerverzeichnis). Bereits für Bürgerbegehren angelegte Bürgerverzeichnisse (§ 5 Abs. 2) werden fortgeführt. Für die Anlegung und Fortführung gilt § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 bis 4 und § 15 Abs. 1 und 2 GLKrWO mit der Maßgabe entsprechend, dass auch ausländische Unionsbürger von Amts wegen einzutragen sind und keine öffentliche Auslegung des Bürgerverzeichnisses erfolgt.

(2) Wer in der Stadt nicht gemeldet ist, wird nur auf Antrag oder auf fristgerecht erhobene Beschwerde in das Bürgerverzeichnis eingetragen. Er/sie muss nachweisen, dass er am Tag des Bürgerentscheides stimmberechtigt (§ 17) ist. Für die Antragstellung gilt § 15 Abs. 4 und Abs. 6 bis 8 GLKrWO entsprechend.

(3) Wer sich für stimmberechtigt hält, aber glaubt, nicht oder nicht richtig im Bürgerverzeichnis eingetragen zu sein, kann bis zum 16. Tag vor der Abstimmung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Beschwerde erheben.

(4) Gibt die Stadt der Beschwerde statt, wird der stimmberechtigten Person nach Berichtigung des Bürgerverzeichnisses die Abstimmungsbenachrichtigung übersandt.

(5) Weist die Stadt den Antrag oder die Beschwerde zurück, erlässt sie einen mit Rechtsbehelfsbelehrung versehenen Bescheid, der dem/der Betroffenen spätestens am 10. Tag vor dem Bürgerentscheid zuzustellen ist.

(6) Für die Berichtigung und den Ab-

schluss der Bürgerverzeichnisse gelten §§ 20 und 21 Abs. 1 GLKrWO entsprechend.

§ 20 Erteilung von Abstimmungsscheinen; Beschwerde

(1) Wer glaubhaft macht, verhindert zu sein, in dem Stimmbezirk abzustimmen, in dessen Bürgerverzeichnis er eingetragen ist, oder wer aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund in das Bürgerverzeichnis nicht aufgenommen worden ist, erhält von der Stadt auf Antrag einen Abstimmungsschein.

(2) Für die Erteilung der Abstimmungsscheine gelten die §§ 22 bis 28 GLKrWO mit Ausnahme der § 24 Abs. 3, § 25, § 26 Abs. 2 Satz 2 und § 28 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Satz 2 GLKrWO. In den Spalten für die Vermerke über die Stimmabgabe ist in den Bürgerverzeichnissen „Abstimmungsschein“ oder „A“ einzutragen.

(3) Gegen die Versagung des Abstimmungsscheins kann bei der Stadt bis spätestens am sechsten Tag vor dem Abstimmungstag schriftlich oder zur Niederschrift Beschwerde erhoben werden. Weist die Stadt die Beschwerde zurück, erlässt sie einen mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung versehenen Bescheid, der dem/der Beschwerdeführer/in spätestens am dritten Tag vor dem Bürgerentscheid zuzustellen ist.

§ 21 Benachrichtigung und Unterrichtung der Stimmberechtigten

(1) Spätestens am 21. Tag vor der Abstimmung ruft die Stadt durch entsprechende schriftliche Benachrichtigung jede im Bürgerverzeichnis eingetragene Person zur Teilnahme am Bürgerentscheid auf. Die Benachrichtigung ist mit einem Antragsvordruck zur Erteilung eines Abstimmungsscheins zu verbinden.

(2) Geht der Bürgerentscheid auf einen vom Stadtrat gemäß § 8 Abs. 1 gefassten Beschluss zurück, hat der Stadtrat vor dem Bürgerentscheid seine Auffassung zur Abstimmungsfrage jedenfalls dann darzulegen, wenn es sich um eine Konkurrenzvorlage zu einem zugelassenen Bürgerbegehren handelt. Die Bürgerschaft ist in diesem Fall spätestens am 21. Tag vor der Abstimmung hiervon zu unterrichten.

(3) Wird ein Bürgerentscheid aufgrund eines zugelassenen Bürgerbegehrens durchgeführt, sind spätestens am 21. Tag vor der Abstimmung die Stimmberechtigten unter Beachtung des Art. 18 a Abs. 15 GO über den Gegenstand und über die vom Stadt-

rat mehrheitlich festgelegten und von den Vertretern eines Bürgerbegehrens vertretenen Auffassungen zum Bürgerentscheid zu unterrichten. Über Form und Umfang entscheidet der Stadtrat. Den Vertretern eines Bürgerbegehrens soll zuvor Gelegenheit gegeben werden, Art und Umfang ihres Standpunktes darzulegen und zu formulieren. Ehrverletzende, wahrheitswidrige oder zu lange Äußerungen können vom Stadtrat zurückgewiesen werden. (4) In Veröffentlichungen und Veranstaltungen der Stadt dürfen die im Stadtrat mit Beschluss festgelegten und die von den vertretungsberechtigten Personen eines Bürgerbegehrens vertretenen Auffassungen nur in gleichem Umfang unter Beachtung des Sachlichkeitsgebots dargestellt werden. Ein Anspruch einzelner Stadratsmitglieder oder einzelner Bürger auf Darstellung ihrer Auffassung besteht nicht.

ABSCHNITT 4 Stimmabgabe

§ 22 Stimmzettel

- (1) Die Stimmzettel werden amtlich hergestellt.
- (2) Auf dem Stimmzettel wird nur die mit dem Bürgerbegehren unterbreitete oder vom Stadtrat beschlossene Fragestellung abgedruckt. Darüber hinausgehende Angaben sind unzulässig.
- (3) Finden mehrere Bürgerentscheide an einem Abstimmungstag statt (verbundener Bürgerentscheid), sind die verschiedenen Fragestellungen auf einem Stimmzettel aufzuführen. Die Reihenfolge richtet sich nach der vom Stadtrat im Rahmen der Zulässigkeitsentscheidung (§ 7 Abs. 1) festgestellte Zahl der gültigen Eintragungen. Hat der Stadtrat gemäß Art. 18 a Abs. 2 GO selbst die Durchführung eines Bürgerentscheides beschlossen (§ 8 Abs. 1), wird dessen Fragestellung vor den mit Bürgerbegehren gestellten Fragen aufgeführt.
- (4) Beschließt der Stadtrat eine Stichfrage (§ 8 Abs. 2), so wird diese erst im Anschluss an die zunächst zu entscheidenden Fragestellungen abgedruckt.

§ 23 Stimmvergabe im Abstimmungsraum

- (1) Jede stimmberechtigte Person hat – bei verbundenem Bürgerentscheid für jeden Bürgerentscheid – eine Stimme.
- (2) Der Stimmzettel ist so anzukreuzen, dass deutlich wird, wie sich die abstimmende Person entschieden hat.
- (3) Ist eine Stichfrage vorgesehen (§ 8 Abs. 2), kann sich die abstimmende Person darüber erklären, welcher

Bürgerentscheid gelten soll, wenn die gleichzeitig zur Abstimmung unterbreiteten Fragestellungen in einer miteinander nicht zu vereinbarenden Weise beantwortet werden.

(4) Die Stimmabgabe erfolgt geheim. Die Vorschriften der Art. 17, 18 und 20 GLKrWG und der §§ 55 bis 57 GLKrWO mit Ausnahme § 56 Abs. 3 GLKrWO gelten entsprechend.

(5) Für die Eröffnung, den Verlauf und den Schluss der Abstimmung sind die Bestimmungen der §§ 59 bis 65 GLKrWO mit Ausnahme der § 60 Abs. 4 Satz 2, § 63 Satz 2, § 64 Abs. 2 GLKrWO entsprechend anzuwenden.

§ 24 Besonderheiten der Briefabstimmung

(1) Bei der Briefabstimmung hat die stimmberechtigte Person der Stadt im verschlossenen Abstimmungsbrief

1. den Abstimmungsschein und
2. den Stimmzettel im verschlossenen Abstimmungsumschlag zu übergeben oder zu übersenden. Wird der Abstimmungsbrief übersandt, ist er ausreichend freizumachen. Der Abstimmungsbrief muss bei der Stadt spätestens am Tag des Bürgerentscheids bis zum Ende der Abstimmungszeit eingehen. Nicht oder nicht ausreichend freigemachte Abstimmungsbriefe werden von der Stadt nicht angenommen.

(2) Auf dem Abstimmungsschein hat die stimmberechtigte Person oder die Person ihres Vertrauens zu versichern, dass der Stimmzettel persönlich oder gemäß dem erklärten Willen der stimmberechtigten Person unbeobachtet gekennzeichnet worden ist.

(3) Im Übrigen sind die Vorschriften der §§ 69 bis 72 GLKrWO mit Ausnahme der § 69 Abs. 1 Satz 4, Abs. 4, § 71 Abs. 1 Satz 3 GLKrWO entsprechend anzuwenden.

ABSCHNITT 5

Ermittlung, Feststellung und Verkündung des Abstimmungsergebnisses

§ 25 Abstimmungsbeteiligung und Ordnen der Stimmzettel

(1) Nach Schluss der Abstimmung ermitteln die Abstimmungs- und die Briefabstimmungsvorstände das Abstimmungsergebnis.

(2) Vor dem Öffnen der Urnen sind alle nicht benutzten Stimmzettel zu entfernen und zu verpacken.

(3) Die Schriftführer der Abstimmungsvorstände ermitteln auf der Grundlage der Abschlussbeurkundung des Bürgerverzeichnisses die Zahl der Stimmberechtigten und anhand der Stimmabgabevermerke im Bürgerverzeichnis und der einbe-

haltenen Abstimmungsscheine die Zahl der Abstimmenden. § 80 Abs. 3 GLKrWO gilt entsprechend. Die übrigen Mitglieder der Abstimmungsvorstände zählen die aus den Urnen entnommenen Stimmzettel und stellen fest, ob die ermittelte Zahl der Zahl der Abstimmenden entspricht.

(4) Für die Mitglieder der Briefabstimmungsvorstände gilt § 74 Abs. 1 Satz 1 bis 6, Abs. 2 GLKrWO entsprechend.

(5) Sodann werden die Stimmzettel entfaltet, auf ihre Gültigkeit geprüft und in folgende Stapel gelegt:

1. Eindeutig gültige Stimmzettel (nach Ja- und Nein-Stimmen getrennt)
2. Stimmzettel, die nicht gekennzeichnet sind
3. Stimmzettel, die Anlass zu Bedenken geben.

§ 26 Behandlung der Stimmzettel

(1) Die eindeutig gültigen Ja- oder Nein-Stimmen werden jeweils von zwei Mitgliedern des Abstimmungsvorstands unabhängig voneinander gezählt.

(2) Der/die Vorsteher/in prüft die nicht gekennzeichneten Stimmzettel und stellt fest, dass diese mangels Stimmvergabe ungültig sind.

(3) Über Stimmzettel, die Anlass zu Bedenken geben, beschließt der Abstimmungsvorstand. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des/der Vorsteher/s/in.

§ 27 Ungültigkeit der Stimmvergabe

(1) Stimmzettel sind ungültig, wenn sie nicht gekennzeichnet sind. Eines Beschlusses des Abstimmungsvorstandes bedarf es hierzu nicht.

(2) Stimmvergaben sind durch Beschluss für ungültig zu erklären, wenn der Stimmzettel

1. nicht amtlich hergestellt ist
2. durchgestrichen oder durchgerissen ist
3. auf der Rückseite beschrieben oder gekennzeichnet ist
4. ein besonderes Merkmal aufweist
5. Zusätze oder Vorbehalte enthält
6. der Abstimmungswille nicht erkennbar ist.

Das Ergebnis und den Grund für die Gültigkeit oder Ungültigkeit der Stimmvergabe vermerkt der/die Vorsteher/in auf der Rückseite des Stimmzettels mit Unterschrift.

§ 28 Auswertung der Stimmzettel bei verbundenem Bürgerentscheid

(1) Sind auf dem Stimmzettel mehrere Fragestellungen unterschiedlicher Bürgerentscheide einschließlich einer etwaigen Stichfrage aufgeführt (verbundener Bürgerentscheid), erfolgt

die Stapelbildung nach § 25 Abs. 5 und die Behandlung und Auswertung der Stimmzettel nach §§ 26 und 27 zunächst nur im Hinblick auf den an erster Stelle genannten Bürgerentscheid. Sodann sind die Stimmzettel jeweils neu zu ordnen und auszuwerten. Bei einer etwaigen Stichfrage erfolgt die Auswertung mit der Maßgabe, dass statt der Zahl der gültigen Ja- und Nein-Stimmen jeweils die Zahl der für einen Bürgerentscheid abgegebenen Zustimmungen festzustellen ist.

(2) Der Stimmzettel wird nicht dadurch ungültig, dass der/die Stimmberechtigte gleichzeitig zur Abstimmung unterbreitete Fragestellungen in einer miteinander nicht zu vereinbarenden Weise beantwortet hat. Die Gültigkeit der Stimmvergabe ist für jeden Bürgerentscheid gesondert zu beurteilen.

§ 29 Feststellung, Verkündung und Bekanntmachung des Abstimmungsergebnisses

(1) Die Abstimmungsvorstände stellen jeweils für ihren Stimmbezirk nach Auswertung aller Stimmzettel die Zahl der Stimmberechtigten, die Zahl der Abstimmenden, die Zahl der gültigen Ja- und Nein-Stimmen und die Zahl der insgesamt ungültigen Stimmen fest. Für Briefabstimmungsvorstände gilt Satz 1 mit der Maßgabe entsprechend, dass die Festlegung der Zahl der Stimmberechtigten entfällt.

(2) Finden am Tag der Abstimmung mehrere Bürgerentscheide statt (verbundener Bürgerentscheid), sind die Ergebnisse jeweils gesondert festzustellen. Bei einer etwaigen Stichfrage gilt Satz 1 mit der Maßgabe entsprechend, dass statt der Zahl der gültigen Ja- und Nein-Stimmen jeweils die Zahl der für einen Bürgerentscheid abgegebenen Zustimmungen festzustellen ist.

(3) Die vom/von der Vorsteher/in verkündeten Ergebnisse werden der Stadt (Wahlamt) unverzüglich mitgeteilt (Schnellmeldung). Im Übrigen gilt § 87 Abs. 2 GLKrWO entsprechend.

(4) Der/die Abstimmungsleiter/in gibt das vorläufige Ergebnis der Abstimmung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung und Feststellung durch den Abstimmungsausschuss öffentlich bekannt.

(5) Der Abstimmungsausschuss stellt in einer vom/von der Abstimmungsleiter/in unverzüglich einzuberufenden Sitzung das endgültige Abstimmungsergebnis und den Inhalt der getroffenen Entscheidung für alle

>> Fortsetzung auf Seite 24 >>

<< Fortsetzung von Seite 23 <<

Organe der Stadt verbindlich fest. Er kann rechnerische Feststellungen, fehlerhafte Zuordnungen oder unzutreffende Beschlüsse über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmvergaben berichten.

(6) Das endgültige Abstimmungsergebnis macht der/die Abstimmungsleiter/in mit allen Feststellungen in ortsüblicher Weise bekannt.

ABSCHNITT 6

Schlussbestimmungen

§ 30 Datenverarbeitung

Für den Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen gilt § 12 GLKrWO entsprechend.

§ 31 Sicherung, Verwahrung und Vernichtung der Abstimmungsunterlagen

Für die Sicherung, Verwahrung und Vernichtung der Abstimmungsunterlagen sind § 99 Abs. 1 und 2 und § 100 GLKrWO entsprechend anzuwenden.

§ 32 In-Kraft-Treten

(1) Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden (BürgerBeGEntschS - BBS) vom 8. März 2006 außer Kraft.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 25. März 2015 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

Fürth, 8. April 2015, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister



Öffentliche Ausschreibung

Öffentliche Ausschreibung

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08, E-Mail submission@fuerth.de, Internet www.fuerth.de.

Nähere Auskünfte und Auskünfte zur Anforderung von Unterlagen: Internetseite der Stadt Fürth www.fuerth.de unter **Fürther Rathaus/Ausschreibung**.

II.1.1 Bezeichnung des Auftrages: Volksbücherei Fronmüllerstraße 22, 90763 Fürth, Erneuerung der Beleuchtung.

II.1.2 Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

Ort der Ausführung: 90763 Fürth, Fronmüllerstraße 22. ■



Apotheken-Nachdienste

Mittwoch	15.4.2015	Nr. 02	12 Frosch-Apotheke
Donnerstag	16.4.2015	Nr. 03	Vacher Straße 462, 90768 Fürth-Vach, 765 86 38
Freitag	17.4.015	Nr. 04	13 ABF-Apotheke
Samstag	18.4.2015	Nr. 05	Königswarterstraße
Sonntag	19.4.2015	Nr. 06	Königswarterstraße 18, 90762 Fürth, 97 71 50
Montag	20.4.2015	Nr. 07	14 Kleeblatt-Apotheke
Dienstag	21.4.2015	Nr. 08	Hirschenstraße 1, 90762 Fürth, 780 65 65
Mittwoch	22.4.2015	Nr. 09	15 Poppenreuther Apotheke
Donnerstag	23.4.2015	Nr. 10	Hans-Vogel-Straße 52/54, 90765 Fürth, 21 07 03 85
Freitag	24.4.2015	Nr. 11	15 Apotheke am Europakanal
Samstag	25.4.2015	Nr. 12	Kurt-Scherzer-Straße 4, 90768 Fürth, 60 35 33
Sonntag	26.4.2015	Nr. 13	16 Medicon Apotheke
Montag	27.4.2015	Nr. 14	Schwabacher Straße 46, 90762 Fürth, 376 56 60
Dienstag	28.4.2015	Nr. 15	17 Schwanen-Apotheke
Mittwoch	29.4.2015	Nr. 16	Erlanger Straße 11, 90765 Fürth, 790 73 50
Donnerstag	30.4.2015	Nr. 17	18 Apotheke im Forum
			Bahnhofplatz 6, 90762 Fürth, 50 72 01 30

1 Apotheke im Bahnhof-Center

Gebhardtstraße 2,
90762 Fürth, 74 96 74

2 Hirsch-Apotheke

Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
90762 Fürth, 77 49 26

3 West-Apotheke

Komotauer Straße 45,
90766 Fürth, 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl

Hansastraße 5,
90766 Fürth, 73 10 53

5 Kreuz-Apotheke

Schwabacher Straße 25,
90762 Fürth, 74 87 60

6 Bavaria-Apotheke

Schwabacher Straße 155,
90763 Fürth, 71 24 91

7 Adler-Apotheke

Theodor-Heuss-Straße 2,
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90

7 St.-Pauls-Apotheke

Amalienstraße 57,
90763 Fürth, 77 14 83

8 Jakobinen-Apotheke

Nürnberger Straße 67,
90762 Fürth, 70 68 67

8 Apotheke zur grünen Schlange

Kapellenplatz 1,
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41

9 Berolina-Apotheke,

Königstraße 134,
90762 Fürth, 77 26 18

10 Mohren-Apotheke

Königstraße 82,
90762 Fürth, 77 01 96

11 Apotheke am Prater

Erlanger Straße 63,
90765 Fürth, 790 69 31

12 Fichten-Apotheke

Schwabacher Straße 85,
90763 Fürth, 77 40 50



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1. Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versicherungskarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am **Samstag, 18., und Sonntag, 19. April**, von Zahnärztin Ulrike Stadelmann, Nürnberger Straße 22, Telefon 77 08 06, am **Samstag, 25., und Sonntag, 26. April**, von Zahnärztin Dr. Katharina Frank, Heilstättenstraße 101, Telefon 72 22 43, wahrgenommen.

Tagesaktuelle Änderungen unter: www.blak.de ■



<< Fortsetzung von Seite 24 <<
Notdienste

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr, für Notfälle geöffnet. ■



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften

Stefan Schroll – Karoline Schütt, Espanstr. 47; Niels Hebestreit – Antje Schulze Schleithoff, Königstr. 35; Hübner Jürgen – Julia Hofmann, Flößbastr. 164; Michael Untheim – Cornelia Schiller, Oliveraer Str. 11; Michael Reinhold – Hester Auer, München.

Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften

Roland Wagner – Andrea Brecht, Rudolf-Schiestl-Str. 14; Christoph Funda – Jolanda Golinczak.

Geburten

Helene und Eugen Hartmann, Tochter Julia, Weißenburg; Daniela und Eberhard Hartinger, Tochter Sarah, Nürnberg; Vanya und Michael Olbrich, Tochter Marie, Schwabach; Claudia und Michael Bloos, Sohn Leon Julian; Beatrix und Michael Kaim, Tochter Katharina Viktoria; Vacher Str. 79; Janine und Karsten Geyer, Sohn

David, Cadolzburg; Stephanie und Markus Steinbauer, Sohn Manuel Felix, Habichtstraße 26; Kerstin Tänzer und Sven Jelitto, Tochter Sophia Jelitto, Fürth; Kenny Paola Zambrano Forero und Adam Mletzko, Sohn Lukas Maria Mletzko, Mathildenstr. 23; Anika Kranig und Gábor Németh, Tochter Malou Kranig, Zirndorf; Theresia und Matthias Schiffler, Sohn Anton, Fürth, Sonja Accardi und Richard Hofmann, Tochter Luci Accardi, Roggenweg 69; Elena und Andrej Gulak, Sohn Anton, Coseler Str. 14; Karolina und Sascha Lehner, Sohn Fabian Sascha, Landmannstr. 5; Nina und W.-Manuel Majunke, Tochter Lina Antonia, Cadolzburg; Nadine und Thomas Ziegler, Tochter Pauline Denise, Langenaltheim; Lisa-Marie und Christian Mund, Tochter Mia Marie.

Sterbefälle

Josef Hirschsteiner (83), Würzburger Str. 54; Adolf Kölbl, Greifswalder Str. 11; Andreas Birner

>> Fortsetzung auf Seite 26 >>

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

BESTATTUNGEN FORSTMEIER
FACHGEPRÜFTER BESTATTER

Wir geben Ihnen

Raum und Zeit
in unseren Trauerräumen

90766 Fürth
Friedrich-Ebert-Str. 11
☎ 0911 - 77 15 30

www.bestattungen-forstmeier.de
beratung@bestattungen-forstmeier.de

HITZ NATURSTEIN seit 1906

individuelle, stilvolle
GRABMALE

friedenstr. 32 - 90765 fürth
tel 0911/7906195 fax 0911/791382

www.hitz-naturstein.de

PROMEDICA PLUS

24h Betreuung und Pflege zu Hause

- Fürsorglich
- In hoher Qualität
- Zu fairen Preisen

+ Tel. 0911 - 80 19 783

PROMEDICA PLUS Fürth
Wolfgang Herrmann
Storchenstraße 72a | 90765 Fürth
info@fuerth.promedicaplus.de
www.fuerth.promedicaplus.de

Dubrau seit 1878
TEXTILREINIGUNG
SÄUGER & PRELAVIERE

Der Fachmann für:

- Polster
- Teppiche
- Vorhänge
- Kleidung
- Industriereinigung

Wilhelm-Löhe-Str. 9 • Fürth
Tel.: 77 10 33
Öffnungszeiten: Di/Mi 10 - 18 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

BESTATTUNGEN Geyer

☎ (0911) 77 10 38

Wir sind für Sie jederzeit erreichbar und gestalten die Trauerfeier nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Straße 15

• Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen •

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!

SIEBENKÄSS
GRABMAL • BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG
www.SIEBENKAESS.de
Erlanger Str. 88 • Tel. 7907136

SEIT 1890

<< Fortsetzung von Seite 25 <<
Familiennachrichten

(46), Großhabersdorf; Adelheid Motschiedler (91), Fronmüller Str. 129; Karl-Heinz Babel (70), Max-Planck-Str. 20; Elisabeth Bockisch (104), Zirndorf; Helmuth Görg (76), Soldnerstr. 87; Erich Sach (78), Boenerstr. 48a; Wilhelm Witt (71), Poppenreuther Str. 21; Christian Brunner (84), Westl. Waldringstr. 14; Elsa Schimpf (66), Nürnberg; Johann Kepp (74), Ludwigstr. 88; Maximilian Hölzle (93), Foerstermühle 8; Friedrich Horneber (75), Roth; Friedrich Reif (87); Maximilian Hartmann (87), Nürnberg; Erich Sohr (86), Westl. Waldringstr. 38. ■

Unterstützung für „Bunter Kreis“



Foto: Klinikum

Die Leiterin des Nachsorge-Teams „Bunter Kreis“, Elke Sieber (5. v. li. erste Reihe) und Professor Dr. Jens Klinge, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche (6. v. re.), freuen sich gemeinsam mit der Katholischen Jugend Großgrundlach über eine Spende in Höhe von 1700 Euro. Die Jugendlichen hatten auf dem Großgrundlacher Weihnachtsmarkt Waffeln und Getränke verkauft und dabei die stolze Summe erwirtschaftet.

Vorstand erneut gewählt

Die Mitglieder des Vereins Freunde und Förderer der Kinderklinik Fürth haben in der Jahreshauptversammlung erneut Susanne Haselmann und Helga Middendorf in den Vorstand gewählt. Auch Schriftführerin Nelia Michas-Popp sowie Schatzmeister Wolfgang

Bürner wurden im Amt bestätigt. Seit der Gründung im Jahr 1988 konnten der Kinderklinik bis heute dank der Spenden von Bürgern und Geschäftsleuten in Stadt und Landkreis etwa 1,1 Millionen Euro für verschiedene Projekte zur Verfügung gestellt werden. ■

Vorsorge



Darmkrebs gehört zu den häufigsten Krebsarten überhaupt. Jährlich sterben in Deutschland rund 26000 Menschen daran. Obwohl die Erkrankung bei frühzeitiger Diagnose in über 90 Prozent der Fälle vollständig heilbar ist, nutzen nur wenige Menschen die Möglichkeiten der Früherkennung.

„Mit einer Darmspiegelung können nicht nur bereits bestehende Krebserkrankungen früher erkannt werden, sondern man kann häufig auch verhindern, dass überhaupt ein bösartiger Tumor entsteht“, erklärt Oberarzt Dr. med. Martin Rexer, Leiter des Darmkrebszentrums am Klinikum Fürth. Während der Untersuchung, bei der ein dünner Schlauch mit einer winzigen Spezialkamera in den Dickdarm eingeführt wird, ist es möglich, Polypen einfach zu entfernen. Diese sind zwar gutartig, haben aber ein hohes Potential, sich im Laufe der Zeit bösartig zu verändern.

Ab dem 55. Lebensjahr haben gesetzlich Versicherte einen Anspruch auf zwei Darmspiegelungen im Abstand von zehn Jahren. Die Untersuchung kann ambulant bei niedergelassenen Gastroenterologen, aber auch am Klinikum durchgeführt werden. „Uns ist es wichtig, das ganze Spektrum von der Früherkennung bis zur Behandlung anbieten zu können“, so Rexer.

Im Falle einer Erkrankung werden Patienten im zertifizierten Darmkrebszentrum des Klinikums ganzheitlich versorgt. Ärzte der verschiedenen Fachrichtungen wie Chirurgie, Gastroenterologie, Onkologie und Strahlentherapie arbeiten interdisziplinär zusammen, um für jeden Patienten die optimale Behandlung zu erzielen. Dabei stehen sie auch in engem Kontakt zu den behandelnden niedergelassenen Ärzten.

Für Fragen und Terminvereinbarungen steht das zentrale Patientenmanagement des Darmkrebszentrums werktags zwischen 9 und 16 Uhr unter der Rufnummer 75 80 32 76 zur Verfügung. ■

**Wir reparieren-
es lohnt sich !!**
Alle TV-HiFi-Tonband-
Videogeräte, Plattenspieler
- Kaffeemaschinen -
- Antennenbau -
TV-HiFi
schnatzky
Heimkino
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
www.schnatzky.de

Seit über 40 Jahren!
Ute's Hundesalon
Inh. Ute Besold
Tel.: 09 11 / 801 31 16
Kaiserplatz 2
90763 Fürth
scheren - trimmen - baden
und individuelle Beratung

norbert
schlicht
malermmeister
farbe & mehr
tel 0911/ 70 9556
mobil 0170 4127026

Gesucht wird:
Elektroniker m/w
Fachrichtung Energie- und
Gebäudetechnik
Elektrotechnik
schraff.net
Elektro . Netzwerk . SAT . Telefon
Am Seukenbach 1 · 90556 Seukendorf
Tel. (0911) 7 54 09 57 · Fax 7 54 09 58
info@schraff.net · www.schraff.net

MÜLSTH Sanitär + Heizung
Meisterbetrieb Inh. Robert Crafts
• Installation
• Rohrreinigungs-Service
• Solar- und Brennwerttechnik
• Kundendienst
Unterfarmbacher Str. 208 • 90766 Fürth
Tel: 0911 / 73 73 41 • Fax: 75 77 07
Produkt kann nach tel. Vereinbarung vor Ort besichtigt werden.

Unterstützung für Verein



Foto: Sparkasse Fürth

Der TV 1860 e.V. hat eine Spende in Höhe von 6000 Euro von der Sparkasse Fürth erhalten. Geschäftsstellenleiter Patrick Vigas (hinten 3. v. re.), Vertriebsleiter Jürgen Fischer (hinten 2. v. re.) und Oberbürgermeister Thomas Jung (3. v. li.) überreichen den Scheck an die erste Vorsitzende Nina Weimann-Sandig (2. v. li.) und Geschäftsführer Gerd Hildebrandt (li.). Der Geldbetrag fließt in die Jugendarbeit, um weiterhin gemeinsame Spiele sowie Fuß- und Volleyball mit den Flüchtlingskindern durchführen zu können. Außerdem werden neue Geräte für Kindergärten angeschafft, in denen der Verein Sport und Bewegung anbietet.

Sportprüfungen beginnen

Am **Mittwoch, 22. April**, ist um **17.30 Uhr** auf der Bezirkssportanlage an der Kapellenstraße (Charly-Mai-Sportfeld) der Start für das Deutsche Sportabzeichen (DSA) 2015 mit einer Trainings- und Info-Veranstaltung. Namhafte Sportler aus der Region stehen als Trainer für Leichtathletik-Disziplinen mit Tipps und praktischen Ratschlägen zur Verfügung. Neueinsteiger haben die Möglichkeit, sich vor Ort ausführlich über DSA zu informieren, „Wiederholer“ können ihre persönliche Laufkarte mit den ab 2015 gültigen Werten in Empfang nehmen. Ernst wird es dann ab 6. Mai mit

dem Beginn der Abnahmen in der Leichtathletik, es folgen ab 11. Mai die Radfahr- und ab 9. Juni die Schwimm-Prüfungen. Das Sportabzeichen feiert heuer seinen 102. Geburtstag; Knapp eine Million Menschen stellen sich bundesweit Jahr für Jahr den Herausforderungen. Im Sportkreis Fürth waren es 2014 1124 Personen, die Tendenz ist steigend. Weitere Informationen sowie alle Termine erhalten Interessierte bei der Bezirksgeschäftsstelle des Bayerischen Landessportverbands und im Internet unter www.fuerth.de/sport.

Fürther Sportschau

Die Juniorinnen im Vierer- sowie im Sechser-Einradfahren des Rad- und Sportverein Solidarität Fürth-

Vach haben die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften Anfang Mai im Worms geschafft. ■

LÖSCH SCHRAUBEN GMBH
Befestigungstechnik, Werkzeuge & Drehteile
Nürnberg, Fürther Str. 338 | 0911-317553
www.loesch-schrauben-gmbh.de



Neu im Programm:
Alle Arten von Rollen zu erstaunlich günstigen Preisen!
- auch in Edelstahl -

Terrassendächer in Edelstahl/Aluminium

WF

Werner Feinauer

Meisterfachbetrieb

Rollladen · Markisen · Jalousiebau
Fensterbau · Geländer · Vordächer

Fuchsstraße 57 · 90768 Fürth/Dambach · www.feinauer-markisen.de
Tel. (0911) 723 41 06 · Fax (0911) 723 41 07 · info@feinauer-markisen.de

Monteur gesucht!

OSTERARTIKEL SONDERVERKAUF



TIEMBACHER STRASSE 13 | CADOLZBURG

KILOWEISE SUPER-PREISE!

NUR € **3,79** PRO KILO
BEI ABNAHME VON MINDESTENS 2 KILO BEI FREIER AUSWAHL*

NUR € **2,99** PRO KILO
BEI ABNAHME VON MINDESTENS 5 KILO BEI FREIER AUSWAHL*

NUR € **2,49** PRO KILO
BEI ABNAHME VON MINDESTENS 10 KILO BEI FREIER AUSWAHL*

GEÖFFNET VOM
11.4. BIS 27.4.2015

FR UND MO: 9.00 BIS 18.00 UHR | SA: 9.00 BIS 14.00 UHR
WWW.RIEGELEIN.DE | TELEFON 09103/505-172

„TOR 1“ CHOCO & CANDY
*NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT.

GEBÄUDETECHNIK: Kanalüberprüfung / Kanalsanierung



PETER-ERICH SCHMITT

- > Ortung
- > Druckprüfung
- > Kamerasysteme
- > Sanierungskonzepte
- > grabenlose Reparatur

Mitglied beim
Güteschutz Kanalbau
„Gruppe G“

SOLAR HEIZUNG SANITÄR DACHDECKEREI KANAL FLASCHNEREI KAMINSANIERUNG

EINFACH SCHMITTIG

P. + E. Schmitt oHG
Dorfäckerstraße 41
90427 Nürnberg

Telefon (0911) 32 41 60
WWW.P-E-SCHMITT.DE



Scharvogel Grafikdesign
 Tel.: 0911 - 21 79 78 40
 Fax: 0911 - 52 19 26 07
 anzeigen@stadtzeitung-fuerth.de
 www.stadtzeitung-fuerth.de

Das nächste StadtZEITUNGs-Spezial
 „SENOIREN“
 erscheint am 29. April 2015.
 Anzeigenschluss
 ist am 21. April 2015.

Ein guter Anlass, Ihr Unternehmen
 in einem passenden Umfeld
 69.000 Haushalten
 in Fürth zu präsentieren.

Rufen Sie uns an!
 Wir beraten Sie gerne!



Scharvogel Grafikdesign

Unser Tipp:
 Ihre Werbeprospekte
 in der
 StadtZeitung Fürth!



Durch die Auswahl einzelner Stadtteile können
 Sie die Verteilung punktgenau steuern oder Sie
 erreichen bei einer Kompletterteilung alle
 69.000 Haushalte im Stadtgebiet Fürth.

Wir beraten Sie gerne! Rufen Sie uns an!

Übrigens: Wir verteilen für Sie auch
 im Landkreis Magazin Fürth!
 Mehr dazu finden Sie unter
 www.lkm-fuerth.de

Scharvogel Grafikdesign

Benno-Strauß-Straße 7b
 90763 Fürth
 Tel.: 0911 - 21 79 78 40
 Fax: 0911 - 52 19 26 07

anzeigen@stadtzeitung-fuerth.de
 www.stadtzeitung-fuerth.de
Bürozeiten:
 Mo-Fr: 10-16 Uhr



Gartenabfälle – wohin damit?

Wichtige Vorschriften und Bestimmungen zur Entsorgung

Im Frühjahr fallen größere Mengen an Gartenabfällen an. Bei der Entsorgung sind eine Reihe von Vorschriften und Bestimmungen zu beachten. Die wichtigsten davon im Überblick: Pflanzliche Abfälle wie Laub, Gras- und Grünschnitt sowie Moos können dort, wo sie angefallen sind, auch in geeigneter Weise kompostiert werden. Einzige Voraussetzung ist, dass keine Geruchsbelästigung für Nachbarn entsteht. Wenn die Gartenabfälle nicht auf dem eigenen Grundstück kompostiert werden und die Biomülltonne nicht ausreicht, müssen sie zum städtischen Kompostplatz gebracht werden (Breiter Steig, Veitsbronner Straße, Burgfarrnbach; Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 16 Uhr, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 13 Uhr. Montags und donnerstags ist die Anlage für die Öffentlichkeit geschlossen). Die Entsorgung von Grünabfällen bis zu einem Kubikmeter ist entgeltfrei; bei größeren Mengen beträgt der Preis neun Euro pro angefangenem Kubikmeter. Die Anlieferung kann mit dem Auto oder Lkw erfolgen – **samstags** jedoch ausschließlich durch Pkws.

Die Abgabe von Wurzelstöcken am Kompostplatz ist kostenlos. Sie müssen frei von Erde und Steinen sein.

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen auf Grundstücken, auf denen sie angefallen sind, ist ausschließlich in besonderen Fällen, grundsätzlich nur außerhalb bebauter Ortsteile an Werktagen von 8

bis 18 Uhr gestattet und muss dem Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Abteilung Umwelt, städtische Forste, mindestens sieben Tage vor der Durchführung gemeldet werden. Nähere Auskünfte gibt es unter den Rufnummern 974-1494 und 974-14 95.

Die Stadt Fürth weist in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass es nicht erlaubt ist, Grünabfälle außerhalb von Gärten (wie in Wäldern, an Böschungen oder auf unbebauten Grundstücken) abzulagern. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar, die mit erheblichen Geldbußen geahndet werden können.

Die Abfallwirtschaft bietet auch günstig größere „Saisonbiotonnen“ für einen flexiblen Nutzungszeitraum von mehreren Monaten an – auf Wunsch werden diese immer automatisch im Frühjahr oder Herbst ohne weiteren Auftrag geliefert oder ausgetauscht. Alternativ können Gartenabfallsäcke für zwei Euro pro Stück erworben werden. Allerdings sind sie aufgrund des Gewichtes und der Durchfeuchtungsgefahr schwieriger zu transportieren – „Bioabfall auf Rädern“ schon den Rücken, da die Tonnen vom Sammelfahrzeug automatisch angehoben und entleert werden. Kosten einer Biotonne pro Monat: 80 Liter für 5,80 Euro, 120 Liter für 8,70 Euro und 240 Liter für 17,40 Euro. Beratung gibt es unter der Rufnummer 974-1260. Öffentliche Gartenabfallsammlungen werden nicht angeboten. ■

EINLADUNG

SÜBERKRÜB
Gärtnerei & Floristik

Tag der offenen Gärtnerei

am Samstag, den 25. April von 9-18 Uhr

mit Angeboten, Attraktionen & Unterhaltungsprogramm

Süberkrüb · Alte Reutstraße 62 · 90765 Fürth · Tel. 0911-7 90 66 60
www.blumen-sueberkrueb.de



Vorzüglich getarnter Frosch



Foto: FBrg

Die Moorfrösche pflanzen sich im März und April fort.

Der Moorfrosch gilt bereits seit über drei Jahrzehnten als stark gefährdet und als sehr selten. Der Lurch sieht unscheinbar aus: Seine Oberseite ist braun bis schwarzbraun und manchmal zeichnet ein heller Streifen den Rücken. Eine vorzügliche Tarnung, um sich in Feuchtwiesen, Mooren oder Bruchwäldern vor seinen Fressfeinden zu verstecken.

Als Nahrung dienen Fliegen, Käfer, Würmer und Schnecken. Die Fortpflanzungszeit der tagaktiven Tiere ist je nach Temperatur in den Monaten März und April. Dann brillieren die Moorfroschmännchen ein paar Tage lang mit einer blauen Körperfarbe, um die Weibchen im und entlang der Laichgewässer zu beeindrucken.

www.bosch-service.de
www.bosch-service.at

Wenn Diesel, dann Bosch Service!

Werkstätten gibt es viele – aber nur wenige mit echtem Diesel-Know-how: wie Ihren Bosch Service. Denn hochwertige Technik gehört in die Hand des Fachmanns.

Ihr Bosch Service verfügt über:

- Die Kompetenz des führenden Erstausrüsters
- Das Plus an Know-how
- Das komplette Dieseldiagnoseprogramm
- Modernste Werkstattaufrüstung für Diesel
- Bestens geschulte Mitarbeiter

BOSCH Service

WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO

BOSCH Service FUCHS
Wir tun alles für Ihr Auto

Georg-Benda-Str. 7
90763 FÜRTH
Telefon: 09 11 / 7 84 90 81

Über 750-mal in Deutschland und Österreich

NEUERÖFFNUNG

Friedrichs
CAFÉ · RESTAURANT · BIERGARTEN

Das einzigartige kulinarische Erlebnis in der Friedrichstraße 7 in Fürth

Leckerer Frühstück – der Tag beginnt voller Energie.
Zum Mittagessen mit Freunden und Kollegen, Mitarbeitern oder Geschäftspartnern – Ein kulinarisches Erlebnis.
Gespräche bei Kaffee und Kuchen am Nachmittag.
Ein gemütliches Abendessen, dazu erlesener Wein oder ein kühles Bier – der Tag klingt aus.

Montag – Samstag 9 – 23 Uhr
Sonn- u. Feiertag 10 – 18 Uhr
Telefon: (09 11) 97 12 69 00
friedrichs@friedrichs-fuerth.de

Fürths großer Stadtbiergarten! Ab sofort für Sie geöffnet.

Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

BAUVEREIN FÜRTH eG Telefon 0911/9 73 42-0
Herrnstraße 64a Telefax 0911/9 73 42-15
90763 Fürth info@bauverein-fuerth.de

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Das Sommer-Outfit für Ihr Haus

»Zenara« & »Zenara LED« von weinor

Design pur!
Markisen mit hohem Anspruch – und ausgezeichnet mit dem Innovationspreis für Design!
Bei Lorenz Fensel.

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel.: 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

ROST
WOHNBAU GMBH
...wir bauen Zuhause

Libellenweg 5, 90768 Fürth-Burgfarnbach
VERKAUF & BERATUNG
PROVISIONSFREI DIREKT VOM BAUTRÄGER
TELEFON: 0911/751002
WWW.ROST-WOHNBAU.DE

MÜHLHOFER GÄRTEN
LEONERSTRASSE

Errichtung von 10 großzügigen Eigentumswohnungen in 2 Häusern mit guter Süd-West-Lage in der Leonerstr. 26

- Niedrige Unterhaltskosten und günstige Finanzierung
- Energie-KW-Effizienz-Haus 55
- Solaranlage für Warmwasser und Heizungsunterstützung
- Wohlbefinden durch geregelte Lüftung mit Wärmerückgewinnung
- Parkett im Wohnzimmer
- Großzügiger Mehrpersonenaufzug (Haus 1)
- Moderane Architektur mit ansprechenden Grundrissen
- Einschliesslich Fußbodenheizung

60 JAHRE

dieter.vogel@sanitaer-heizung-berthold.de

HEIZUNG **SANITÄR-HEIZUNG**
ABFLUSSREINIGUNG - KUNDENDIENST

Gas, Öl, Erdwärme, Holz-Pellets, Flächenheizung, Solar

(0911) 75 40 420 Heinrich Berthold
Inh. Dieter Vogel
http://www.sanitaer-heizung-berthold.de
http://www.die-baeder-oase.de

DIE BÄDER-OASE
2 x EIGENE AUSSTELLUNGSRÄUME IN FÜRTH

SAUNA INIPI © DURAVIT
LUXUSBAD PURAVIDA Design-Bäder Whirlpool Sauna
WELLNESS am Marktplatz 11
wellness@sanitaer-heizung-berthold.de 3-D-Badplanung
(0911) 75 40 425

Junge Bäder
Barrierefreie Bäder
Alles aus einer Hand
Hardhöhe
Gaußstr. 37
BÄDERWELTEN
baederwelten@sanitaer-heizung-berthold.de
(0911) 78 71 881



SUCHEN LKW FAHRER
FS KLASSE C – AB SOFORT
 für mobile Tonnenreinigung
 Fa. AMP BAYERN GmbH
0911-999012-14
www.amp-bayern.com

Kleinanzeigen

Stellenmarkt
Putzhilfe in F-Süd, 14-tägig, 4 Std. gesucht. Tel. 71 13 06

Elektriker (m/w), Vollzeit, unbefristet, ab sofort, elservice@gmx.de

Suchen Haushaltshilfe f. 3 Std/Wo. bei guter Bezahl., Freitags bevorzugt, Minijobanmeld., Auto v. Vorteil, für Bügeln, Wischen, Staubsaugen u. ähnliche Aufg. Erreichb. 10–20 Uhr Tel. (0163) 7744330

Büro
Sonderverkauf Büromöbel und ergonomische Bürodrehstühle. Sie erhalten bis zu 50% Rabatt auf Muster, Messe-Neuheiten, Ausstellungsstücke, B-Ware, 8–17 Uhr, Tel. 790 80 18, Bremers. 19, Fürth Ronhof, www.lorenz-ulmer.de

Gesundheit & Wellness
Systemische Familienaufstellung. Ausbildung in 10 WE-Modulen. www.zentrum-s.de Tel. 7670913

Qi Gong mit Kassenzulassung: Tel. (0176) 84296091 od. www.zentrum-qi-gong.de

10tlg. Nordic Walking Anfänger, Start 27.4., 17 Uhr, 10-tlg. Joggingkurs f. Anfänger, Start 27.4., 19 Uhr. Linda Grandpair, www.lg-coaching.de

Lipoweg-Stoffwechselkur, kostenfrei. Info, Fth., Naturheilpraxis Evelyn Augsten-Arpasi, Tel. (09101) 9061 80, www.hp-augsten.de

Leichter + gesünder mit Metabolic-Balance-Stoffwechselprogramm auch bei Allergien, Diabetes, Verdauungsstörungen, www.heilpraktikerin-ott.de, Lindenstraße 17, Fü-Dambach, Tel. 762346

www.heilsames-zittern.de, als Antwort auf Stress und Trauma, (TRE nach Dr. David Berceci) Praxis Tel. (0171) 274 36 67

Offenes Mantrasingen in gemütlicher Runde. Jeden Freitag 19 Uhr im MüZe, www.mantra-fuerth.de, Tel. 97 90 36 88

Leichter und gesünder Leben. Wohlbefinden und Gewicht stabilisieren. Tel. 7567670

Frauen-Qigong. Info: Tel. (0176) 84296091

Praxis f. Psychotherapie HpG Gesprächs- u. Verhaltensth., Entspannungstraining, Aura-Soma, angelika.schwandner@web.de, Tel. 765 83 16

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE Anett Stratmann, 90762 Fürth, Gartenstr. 15, www.osteopathie-in-fuerth.de, Tel. 9399 31 11 und (0178) 712 29 84

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Samstag im Monat. www.zentrum-s.de Tel. 7670913

Medizinische Fußpflege. Nur Hausbesuche. Tel. 790 88 55

Gesund durch den Frühling! Qi-gong/Organuhr – TCM-Lehre, neue Kurse mittwochvormittags. Praxisgem. Hopfenscheune Fürth

Geschäftsempfehlungen
Gartenbau- und Pflegebetrieb, Pflasterarbeiten, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, www.gartenpflege-morawski.de, Tel. 77 13 14

Vacher Mobildisco bringt seit 1995 Hits, von Oldies bis aktuell, mit Lichteffekten, für jeden Anlass. Ab sofort weiße Hochzeitstauben, Tel. 765091

Stuckleisten, Rosetten, Gesimse liefern und/oder verarbeiten zu attraktiven Preisen in Top Qualität. Tel. (0177) 3329067

Sie brauchen Hilfe in und um das Haus. Gartenarbeiten jeglicher Art. Rufen Sie mich an! Tel. (0172) 815 89 44

Der Hutladen Fürth, Nürnberger Str. 43 hat für Sie geöffnet! Di, Mi. u. Do. von 10–18 Uhr und nach telef. Vereinbarung. Tel. (0175) 742 34 68, www.der-hutladen-fuerth.de. 10-jähriges: Feier am 9. Mai

Sie brauchen Hilfe? Im Haus u. ums Haus: Hausordnung, verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art, schneide Bäume, Sträucher, Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 469394, Mobil. (0170) 173 44 04

Fachanwältin f. Familienrecht berät Sie über alle Folgen v. Trennung u. Scheidung: Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn u. Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis. RA Helming, Tel. 78 09 86 56.

Dienstleistungen aller Art für Computer, Netzwerk, Internet, Webdesign und Webhosting. Tel. 7567670

Schreiner verlegt Parkett und Laminat fachmännisch und preiswert. Tel. (0172) 815 89 44

Feuchte Mauern? Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?
 Dauerhafte Trockenlegung ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung, Ausführung, günstige Preise
bautenschutz joh. katz ☎ 09122/79 88-0
 Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
 Der Spezialist seit über 30 Jahren. Allorts. www.bautenschutz-katz.de



Du hast noch keinen Ausbildungsplatz? Wir haben einen für Dich!
 Du suchst einen Ausbildungsplatz und brauchst noch Unterstützung bei schulischen Dingen oder weißt auch oft nicht, wie Du Themen und Situationen in Deinem Leben allein regeln kannst?
 Mit Beratung und Qualifizierung unterstützen wir Dich gerne bei Deiner Erstausbildung! Damit Du Deinen Wunsch nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung verwirklichen kannst. Wenn Du eine Ausbildung in einem der genannten Berufe absolvieren möchtest und beim Jobcenter Fürth Stadt gemeldet bist, sprich einfach mit uns über die
Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung (BaE) für junge Menschen unter 25 mit besonderem Unterstützungsbedarf.
Ausbildungsstätten: Berufshilfe Fürth der Kinderarche gGmbH und ELAN GmbH.
Die Entscheidung über die Ausbildungsaufnahme trifft das Jobcenter Fürth Stadt.
Wann beginnt die Ausbildung? Am 19. September 2015
 ■ zum Maler/in und Lackierer/in
 ■ zur Fachkraft für Metalltechnik oder Konstruktionstechnik
 ■ Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement
 ■ Friseur / Friseurin
 Gerne können sich auch Ausbildungsabbrecher/innen bewerben.
Was heißt BaE genau?
 ■ Du machst bei uns eine Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und wirst dabei von uns schulisch, fachpraktisch und sozialpädagogisch unterstützt.
Was sind die Inhalte der BaE-Ausbildung?
 ■ Praktische Ausbildung und Stützunterricht beim Träger
 ■ Berufsschule (ein bis zwei Tage pro Woche oder
 ■ Blockunterricht) sozialpädagogische Begleitung und
 ■ Gruppenarbeit Betriebspraktika
 Die wöchentliche Arbeitszeit einschließlich Berufsschule und Förderunterricht beträgt 39 Stunden.
 ■ **Bekomme ich eine Ausbildungsvergütung?** Ja klar – und versichert bist Du natürlich auch!
 Melde Dich gerne bei uns und schreibe einen kurzen Brief, wer Du bist und welche Ausbildung Dich interessiert:
 Frau Carolin Köppner
 Beratungsfachdienst
 ELAN GmbH
 Kapellenstraße 47
 90762 Fürth

Impressum

Herausgeber

Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion

Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit

Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Inge Mirwald, Alexandra Meisel

Auflage

69 000, Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Fürth

Erscheinungsweise

23 x jährlich, 14-tägig mittwochs

Druck

Presse Druck Oberfranken GmbH & Co.KG
Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler

Direktwerbung Franken, Tel.: 969 81 10

Layout und Anzeigen

Scharvogel Grafikdesign
Benno-Strauß-Straße 7B
90763 Fürth
Telefon 0911 - 21 79 78 40
Fax 0911 - 52 19 26 07
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
Web www.stadtzeitung-fuerth.de

Erbrechtliche Beratung Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei d. Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- u. Pflichtteilsansprüche. Erstberatung zum Festpreis. RA Helmling, Tel. 78 09 86 56

Automobile/KFZ

Suche laufend gut erhaltene Gebrauchtwagen für vorgemerkte Kunden. Auto Tomandl - KFZ-Reparatur - Gebrauchtwagen An- und Verkauf. Tel. 790 59 09

Vermietung

Möbl. DG-Wohnung in FÜ Zeit zu vermieten. Tel. 71 13 06

Laden od. Büroräume ca. 75 qm, 2 Stellplätze, Espanstr, Fürth, Tel. (0171) 401 88 02

Unterricht

Let's talk English! Individueller Unterricht für Freizeit und Business von Privatlehrer. Tel. 51093 11

ENGLISH FOR YOU! FÜRTH Englisch im privaten Ambiente. Einzeln oder in kleiner Gruppe. Rudolf-Breitscheid-Straße 27, Tel. 741 73 12 od. (0172) 814 25 09

Verschiedenes

Baby- und Kindertrödelmarkt St. Heinrich am Sa, 25.4. von 14-17 Uhr im Pfarrzentrum Sonnenstr. 21. Anfragen unter Tel. 71 84 88, Herr Gerl

Sortierter Kleider + Spielzeugbazar, Fr. 17. April. 17-19.30 Uhr, KiGa Herz-Jesu, FÜ Mannhof

Schöne Praxisräume 50qm 2 Zi. Kü, Bad, am Stadtpark, z.B. f. Therapie/ Beratung. zur Untervermietung. (0160) 93 89 03 89

Meisterschamane Kuntur aus Peru April/Mai in Deutschland. Info: Tel. (0173) 704 04 41, www.mandira-helmich.de

Suche alles von SpVgg Fürth, Fußballabteilung. Tel.: (0159) 39 03 41 44

Silikonfugen erneuern!!! in Bad, Küche und Haus sauber u. günstig Fa: Pittner, Tel. (0157) 54 85 28 88

Der TSV Sack sucht zum Sept. 2015 eine Übungsleiterin - für das Kinderturnen (4-10 Jahre) am Dienstag von 16.30 bis 18 Uhr in der Turnhalle Sack. Weitere Infos unter Tel. 30 41 78

Kaufe & Verkäufe

Großer HAUSFLOHMARKT. Alles muss raus. Haushaltsauflösung am 25.4.2015 ab 9 Uhr in der Dresdener Straße 57 FÜ

Immobilien

Architekt mit Sanierungserfahrung sucht für seine Familie (Doktorin+Sohn) ein charmantes Rückgebäude/Werkstatt in FÜ, gerne sanierungsbedürftig. Tel. (0152) 56 31 16 81

Helle Büroräume 190m², EG, FÜ nahe Südstadtpark, Parkplätze, verkehrst. Lage, 1400,- NM, Tel. 759 15 46 oder (0171) 954 63 27 ■



Die Stadt Fürth sucht zum 1. Oktober 2016 **Beamtennachwuchskräfte** für ein Studium zur/zum

Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) im Kommundienst

(Einstieg in die 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst). Werden Sie Teil unseres Teams und lernen Sie in einer anspruchsvollen und abwechslungsreichen Ausbildung die unzähligen Möglichkeiten kennen, unsere Stadt mitzugestalten und Ihr Wissen für die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

Anmeldungen für die Auswahlprüfung des Bayerischen Landespersonalaussschusses sind **bis 28. Juni 2015 online unter www.lpa.bayern.de/studium** möglich. Wählen Sie im Online-Antrag die Studienrichtung „Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) in der Kommunalverwaltung“ sowie den Arbeitsort „Stadt Fürth“. Die Einsendung von Bewerbungsunterlagen ist dann nicht mehr erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.fuerth.de/karriere**. Bei Fragen stehen wir gerne telefonisch unter (0911) 974-1342 zur Verfügung.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungszeitraum bis 28. Juni 2015!

Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.



Die Stadt Fürth sucht für das **städtische Altenpflegeheim** zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine

Verwaltungsassistentenz

- EGr 5
- Teilzeit mit 29,25 Std./Woche
- unbefristet

Weitere Informationen erhalten Sie unter: **www.fuerth.de/karriere** oder Tel. (0911) 75 90 730.

Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung. Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen bitte bis 30. April 2015 an die Stadt Fürth Personalamt/Arbn/S 90744 Fürth oder pa2@fuerth.de

EROTICSHOP EROS & AMORE
Dessous Vibratoren Corsagen
Sexy Herrenunterwäsche 30.000 DVDs
Nürnberger Straße 47 ■ 90762 Fürth
Telefon: 0911/97 92 89 91
Zutritt ab 18 Jahre ■ Parkplätze im Hof

GR Münzen- & Schmuckhandlung GERHARD RIEGEL seit über 40 Jahren
Goldankauf Nürnberg
Ihr Familienbetrieb in 2. Generation
Goldmünzen | Schmuck | Uhren | Zahngold | Militaria
„Wir machen jedes Gold zu Geld“
Ludwigstraße 41, Nürnberg-City U Weißer Turm
Sofort Bargeldauszahlung für Ihr Gold & Silber
Unser Kundenservice: Gerne auch Hausbesuche!
Gold-Hotline: 0911 - 22 0 77 | www.goldankauf-nuernberg.de



KULTUR FORUM

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth
 Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16
www.kulturforum-fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

Direkt an der U1 (Stadthalle)
 Parken in der Saturn-Tiefgarage
 (Sondertarif ab 19:00 Uhr)

Mai 2015

01	18:30 5. Fürther Inklusives Soundfestival - #FIS	Konzert
02	19:00 5. Fürther Inklusives Soundfestival - #FIS	Konzert
19. INTERNATIONALES FIGURENTHEATER-FESTIVAL		
08	20:00 Puppentheater Magdeburg (D) Der Untertan (nach H. Mann)	Figurentheater
09	20:00 Robin Frohardt (USA) The Pigeoning	Figurentheater
10	15:00 Puppentheater Magdeburg (D) Teddy Brumm	Figurentheater ab 3
10	20:00 Das weite Theater (D) Heiße Wammer	Figurentheater
12	20:00 Thalias Kompagnons (D) Die Elchjagd	Figurentheater
13	19:30 Stuffed Puppet (NL/AUS) 21:30 The King	Figurentheater
14	16:00 Ensemble Materialtheater (D) Das Mädchen im Löwenkäfig	Figurentheater ab 6
15	20:00 Michael Hatzius (D) Die Echse und Freunde - Das volle Programm	Figurentheater
16	19:30 Schuberttheater Wien (A) F.Zawrel - erbbiologisch und ...	Figurentheater
16	22:00 Theater Zitadelle (D) Die Berliner Stadtmusikanten II	Figurentheater
17	15:00 Theater Urknall (D) Drei Schweine	Figurentheater ab 5
20	20:00 LE BANG BANG & Martin Kälberer In our blood	Konzert

Kartenvorverkauf bei allen bekannten VVK-Stellen im Großraum oder über www.reservix.de.



Stadthalle

Fürth

Rosenstr. 50 ■ 90762 Fürth ■ Tel. 0911-74912-0
www.stadthalle-fuerth.de ■ info@stadthalle-fuerth.de

Veranstaltungen Mai 2015

Bauchtanz Festival	Samstag, 02.05.2015 TOTAL ORIENTAL Internationales Bauchtanz Festival 11:00 - 19:00 Uhr Bazar rund um den orientalischen Tanz mit Shows und Workshops 20:00 Uhr Showgala mit den „oriental dance stars“
	Sonntag, 03.05.2015, 14:00 Uhr INTERNATIONALES KINDERFEST 2015 Eintritt frei
7	10:30 Uhr FIRMENVERANSTALTUNG
10	10:00 Uhr KONFERENZ DER KIRCHE JESU CHRISTI der Heiligen der Letzten Tage
	Dienstag, 12.05.2015, 11:00 Uhr TAG DER WIRTSCHAFT – Die Job- und Bildungsmesse in Fürth
	Donnerstag, 14.05.2015, 14:00 Uhr ATALAY DEMIRCI Stand-Up Comedy in türkischer Sprache
15	19:00 Uhr FIRMENVERANSTALTUNG
16	18:00 Uhr FEIER
18 bis 22	09:00 Uhr FIRMENVERANSTALTUNG
23	22:00 Uhr CHALLENGE DISCO NIGHT
28	11:00 Uhr FIRMENVERANSTALTUNG
	Samstag, 30.05.2015, 20:00 Uhr OLAF SCHUBERT & SEINE FREUNDE „So!“
	Sonntag, 31.05.2015, 18:00 Uhr KWN – DER CLUB DER LUSTIGEN UND SCHLAGFERTIGEN Russische Comedy

Vorschau Juni 2015

	Samstag, 13.06.2015, 17:00 Uhr WUNSCHKONZERT FÜR SENIOREN Mit dem Kurorchester Bad Wörishofen „Musica Hungarica“, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur am Nachmittag“
	Montag, 22.06.2015, 19:30 Uhr AN EVENING WITH DEVA PREMAL & MITEN – Songs for the sangha with Special Guest: Manose

ZWEI Veranstaltungshäuser
 EIN starkes Konzept

Kongress
 & Kultur
 am Fluss